schorsch

evangelische georgs - kirchengemeinde dortmund

Nr 10
März 11
- Juni 11

- Mister X macht ein Angebot
- Kirchentag in Dresden
- 850 Jahre Georgskirche
- „Schattenkultur“ und „schön alt“ in der Georgskirche
- Atempause mit TonArt in der KircheSölde

georgsgemeinde.de • gemeindeinformationen

liebe leserinnen und leser,

es ist unglaublich, was in der Georgsgemeinde los ist. Sechzig Seiten schorsch liegen vor Ihnen und schorsch hätte noch umfangreicher werden können ... Sechzig Seiten, die zehnte Ausgabe - eigentlich hätte das Redaktionsteam darauf anstoßen sollen. Hat es aber nicht. Holt es vielleicht noch nach.

Allen, die immer wieder Artikel schreiben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ebenso auch denen, die mit konstruktiver Kritik helfen, schorsch immer besser zu machen.

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Werbekunden, die mit ihren Werbebotschaften schorsch mitfinanzieren. Bitte bedenken Sie doch bei Ihrer nächsten Kaufentscheidung insbesondere unsere Werbekunden!

In diesem schorsch macht Mr. X ein einmaliges Angebot und die alte Dame Georgskirche kündigt ihren 850. Geburtstag an. Machen Sie mit bei der Aktion „7 Wochen ohne“ und erfahren Sie, wer in diesem Jahr von wem wo zu welcher Zeit konfirmiert wird.

Lesen Sie von interessanten Ausstellungen in der Georgskirche und freuen Sie sich auf musikalische Ereignisse in der Georgsgemeinde.

Stimmen Sie sich auf den Kirchentag in Dresden ein oder lesen Sie Informationen über die Seniorenfreizeit nach Bad Rothenfelde.

Und ... Bleiben Sie gesund und freuen Sie sich auf das Ende des Winters und die ersten Frühlingstage!

Uli Wemhöhner und Ulli Böttcher

Titel: Der Winter ist vorbei
Rückseite: Die Georgskirche wird 850 Jahre alt

Spendenkonto
Sparkasse Dortmund •
BLZ 440 501 99 • Kto.Nr. 421 002 665
Nennen Sie bitte den Spendenzweck auf dem Überweisungsträger. Für eine Spendenquittung tragen Sie bitte zusätzlich ihre Anschrift ein.
Herzlichen Dank!

Impressum
4 x jährlich erscheinender Gemeindebrief der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund.

Herausgeber
Presbyterium
der Gemeinde.
Auflage: 8.300.

Druck
Druckerei Uwe Nolte, Iselohn,
auf umweltfreundlichem Papier.

Redaktion
D. Biederbeck, U. Böttcher, M. Günther,
K. Knorrek, U. Wemhöhner

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: 20.04.2011

Kontakt
schorsch@georgsgemeinde.de

Anzeigenpreise für 4 Ausgaben
Format 1: 200 € (bis 70 cm²)
Format 2: 375 € (bis 140 cm²)
Format 3: 500 € (bis 210 cm²)
Format 4: 700 € (bis 280 cm²)
Format 5: 850 € (bis 420 cm²)

Die im Gemeindebrief abgedruckten Texte müssen nicht mit der Meinung der Redaktion / des Herausgebers übereinstimmen!

ZEIT UM SCHÄTZE ZU SAMMELN

ANDACHT VON PFARRERIN MARIT GÜNTHER

Schade, ich glaube, so eine richtige Schatzkiste aus meinem Leben besitze ich gar nicht!

Eine Schatzkiste, versteckt auf dem Dachboden, etwas staubig, ein alter Koffer und darinnen alte Schätze aus der Vergangenheit: Erinnerungen, Kostbarkeiten über die Jahre aufbewahrt, alte Fotos, ein Spielzeug, eine alte Eintrittskarte, ein Stadtplan, eine getrocknete Rose, eine Langspielplatte…! Es ist nicht so, dass es in meinem Leben an Schätzen fehlen würde – ganz im Gegenteil – nur ich bin offengestanden keine Sammlerin.
Sicherlich haben viele im eigenen Leben schon erfahren, daß besondere Schätze im Leben meistens keine materiellen Schätze sind. Ob nun eine Person als Schatz gilt, ob Erinnerungen, Ereignisse oder anderes – das ist etwas ganz Persönliches. Die Schätze aber bewahren und festhalten, das würden wir gerne alle tun. Aber kann man Schätze sammeln?
Ich denke, wenn wir Schätze durch Raffen und Geizen, durch Neiden und Übertrumpfen sammeln, dann ist es, als ob sich unsere Augen verengen und verdunkeln, als ob dann unser Herz gefesselt ist an die Vergänglichkeit der Dinge, als wenn das Festhalten der Schätze uns hindern würde, die Hände im Leben für anderes frei zu haben.
Wenn wir hingegen Schätze sammeln im Lieben und geliebt werden, im Teilen und Vergeben und Versöhnen, im Schützen und Bewahren, dann scheinen unsere Augen zu strahlen, als ob sich aus ihnen ein Stück des Himmels spiegeln würde.
„Sammelt euch Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen. Denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. Das Auge gibt dem Körper Licht. Ist dein Auge gut, dann ist dein ganzer Körper im Licht.“ (Mt 6,20-22)
Ich glaube, es ist endlich an der Zeit Schätze zu sammeln, das Herz zu öffnen und zu schauen, wo mein Herz ist, wo meine Schätze im Leben liegen. Leben wir nicht eigentlich aus diesen Schätzen? Aus Vertrauen, aus Zuwendung und Liebe? Das sind doch die eigentlichen himmlischen Schätze, die wir auf Erden genießen können, die wir auf Erden sammeln und die unserem Leben Stabilität und Dauer verleihen.
In der vor uns liegende Passionszeit verzichten viele auf etwas. Ich glaube, ich werde hingegen versuchen mit dem Sammeln zu beginnen. Ich will Schätze des Himmels sammeln – die Voraussetzung für ein gelingendes Leben; dem Glanz der Auferstehung im Hier und Jetzt im Herzen nachspüren.
„…da wird auch dein Herz sein“.
Die Kirchentagslosung 2011 aus den Worten der Bergpredigt sind für mich dieses Jahr mehr als eine Losung für 5 Tage Fest des Glaubens in Dresden. Dieses Jahr begleiten mich die Worte durch meinen Alltag, ja von der Krippe, wo ‚mein Herz fröhlich springt’ (Paul Gerhard, EG 36) bis hin zum Ostermorgen, wo ‚das Herz mit Freuden wahrnimmt’, welch ein Glanz von den himmlischen Schätzen uns geschenkt ist (Paul Gerhardt, EG 112).
Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit
und viel Zeit zum Schätze sammeln,

Ihre Marit Günther

7 WOCHEN OHNE

Fastenaktion der Evangelischen Kirche Deutschland vom 9. März bis zum 24. April

Ich war´s! „7 Wochen Ohne“, die Fastenaktion der evangelischen Kirche, ermuntert:
Schluss mit den faulen Ausreden. Rund zwei Millionen Menschen nehmen jedes Jahr an der Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen Ohne“ teil. 2011 steht die Aktion, die vom 9. März bis zum 24. April läuft, unter dem Motto: „Ich war´s! Sieben Wochen ohne Ausreden“. Der Auftaktgottesdienst findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 13. März, in der Christuskirche, Hamburg-Eimsbüttel, statt und wird ab 9.30 Uhr live im ZDF übertragen. Die Predigt hält Nikolaus Schneider, Ratsvorsitzender der EKD.

Das diesjährige Motto thematisiert allzu Vertrautes: Alle reden von Verantwortung, die jemand übernehmen soll. Gemeint sind meistens die anderen. Wenn einem selbst etwas misslingt, ist das Wetter schuld oder die Technik oder einfach die Verhältnisse. „7 Wochen Ohne“ ermuntert: Schluss mit faulen Ausreden. Wer sich traut, „Mein Fehler“ zu sagen und um Entschuldigung zu bitten, ist stark. Auch wenn man zunächst Kritik auszuhalten hat, am Ende erntet man Respekt. Und: Ehrlichkeit sorgt dafür, dass man glaubwürdig bleibt. Allerdings bedarf es für ein Klima der Ehrlichkeit auch einer veränderten Fehlerkultur. Wer eine Schwäche offenlegt, muss auf Gnade bauen können. Für Christen eigentlich selbstverständlich, oder?!

Der Fastenkalender (ähnlich einem Adventskalender mit täglichen Texten) ist ein zentrales Element der Aktion. Er begleitet die Teilnehmer mit Texten aus Kirche, Kultur und Alltagsleben durch die Fastenzeit. Die Texte ermutigen zum ersten Schritt: dem Abschied von Ausreden.
Wie in den vergangenen Jahren wird „7 Wochen Ohne“ wieder von einem zentralen Projektbüro in Frankfurt koordiniert. Das Team bietet den Fastenden Begleitung an, beantwortet Fragen und betreut die Internetseite www.7-wochen-ohne.de.

Wer Interesse hat an der Fastenaktion, wer mehr wissen möchte,
und/oder wer sich gerne einen Fastenkalender bestellen möchte,
darf sich gerne melden!

KONTAKT

Pfarrerin Marit Günther
0231.443496
Gemeindebüro Mitte
0231.443279

850 JAHRE GEORGSKIRCHE

Ausblick auf das Jahr • Geschichten aus 850 Jahren

Wenn Steine erzählen könnten, dann käme die alte Dame sicherlich nicht aus dem Erzählen.

850 Jahre Georgskirche begehen wir in diesem Jahr und wir wollen auf sie anstoßen, von ihr erzählen, sowie in und um sie herum feiern. Fest-Ausstellungen, Fest-Essen, Fest-Reden, Fest-Konzerte, Fest-Führungen, Fest-Gottesdienste, Fest-Prediger und vieles mehr werden geplant.

Vom 12.-18. September werden wir die Festwoche für die Georgskirche veranstalten und laden alle herzlich dazu ein! Im Gemeindebrief im Sommer werden wir ausführlich Näheres dazu berichten.

Doch vorerst sind Sie gefragt:
Was ist Ihre Geschichte mit der Georgskirche? Kennen Sie sie noch als Ruine? Erinnern Sie sich noch an den Michaelsbau? Haben Sie in Ihr geheiratet oder sind Sie dort getauft worden? Gibt es vielleicht sogar Geschichten in Ihrer Familie, die von Generation zu Generation erzählt werden?
850 Jahre Georgskirche, aus jedem Jahr eine Geschichte, das werden wir sicherlich nicht schaffen zu sammeln. Aber schreiben Sie uns - erzählen Sie uns Ihre Geschichte mit der alten Dame, so dass die Steine ein bisschen anfangen zu sprechen und wir ahnen können, was alles diese Kirche erlebt hat.

GESCHICHTEN bitte an
Pfarrerin Marit Günther
Gemeindehaus Mitte
Ruinenstr. 37
44287 Dortmund
m.guenther@georgsgemeinde.de

KINDERBIBELWOCHE 2011

Scotty, bereit zum beamen ...

2.640 Jahre zurück geht es in die Vergangenheit in ein kleines Dorf nördlich Jerusalems. Hier erblickt ein Priesterjunge das Licht der Welt, der niemals selbst Priester werden wird. Es ist Jeremia, der Prophet. Biblische Propheten sind Wahrheitssager, keine Wahrsager. Welche Wahrheit Jeremia zu verkündigen hat, erfahren wir in der KiBiWo 2011 vom Mittwoch bis Freitag, 27.-29. April, 9.30-12.30 Uhr. In der zweiten Woche der Osterferien lädt Pfarrer Dietrich Biederbeck zusammen mit dem KiBiWo-Team Kinder im Alter von 6-12 Jahre ins Ev. Gemeindehaus Sölde ein. Hier erfahren sie, wie man Prophet wird, warum man als Prophet manchmal ganz schön nervt und wie man falsche Propheten entlarvt.

Am Sonntag, 1. Mai, 17 Uhr beschließen wir die KiBiWo mit einem Familiengottesdienst in der Sölder Kirche. Es wird ein Festgottesdienst, denn Jeremia hat im Namen Gottes etwas Wichtiges zu sagen!

TERMIN

27. - 29.04.2011
jeweils 09.30 - 12.30 Uhr und
Familiengottesdienst
am 01.05.2011, 17 Uhr

ORT

Gemeindehaus Sölde • Kirche Sölde

KOSTEN + LEISTUNGEN

6 € je Kind; Geschwisterkinder 4 €
für Verpflegung und Materialien. Kostenbeitrag wir am ersten Tag eingesammelt

ANMELDUNG

Ev. Kindergarten Sölde oder
Gemeindebüro Sölde
Tel. 0231.409110 •
buero.soelde@georgsgemeinde.de
bis Freitag, 8. April

MISTER X VERMEHRT IHR GELD

Bei der Spendenaufrufaktion des Fördervereins Georgskirche & Große Kirche kamen Ende des Jahres erstaunliche 12.000 € zusammen.

Damit aber nicht genug.

Ein Gemeindeglied, das anonym bleiben möchte - nennen wir es Mister X, hat sich durch ein bekanntes rheinisches Vorbild inspirieren lassen und gibt bekannt, dass es jede Spende für die Georgskirche, die von Februar bis zur 850-Jahr-Feier im September bei der Kirchengemeinde oder beim Förderverein eingeht, verdoppeln wird!

Das zeigt wieder einmal die große Verbundenheit unserer Gemeindeglieder mit unserer Kirche, die unserer Gemeinde den Namen gab.

Also zögern Sie nicht und spenden Sie; denn Sie spenden damit die doppelte Summe.

In der Jubiläumswoche geben wir natürlich das Ergebnis bekannt.

KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN 2011

Wer wird wann wo von wem konfirmiert?

Konfis Pfarrer Klaus Knorrek
8.Mai 2011 - Große Kirche (10 Uhr)

Finn Bachmann • Kathrin Bals • Lena Busse • Nina Didschuneit• Liam Faßler • Lara Gärtner • Sven Gayer • Fabio Griehl • Jana Hillebrand • Irina Hoof • Simon Kleinschnittger • Leonie Knoche • Thomas Knorrek • Maja Kowitz • Julia Kubbe • Maciana Loogk • Kathrin Lüder • Anica Nuhs • Tom Pfeffer • Tobias Reinhardt • Jaqueline Ruhl • Janis Schmidt • Malte Schmidt • Anika Schneider • Lena Schwanke • Mara Schwanke • Lars Silberg • Annika Stracke • Tobias Weber • Britta Wiedemann • Inga Wiedemann • Pascal Wojcinski

Konfis Pfarrer Dietrich Biederbeck
Samstag! - 14.Mai 2011 - Kirche Sölde (14 Uhr)

Patrick Afken• Christoph Beck • Katharina Buddinger • Lukas Friese • Sarah Gansau • Rebecca Herrmann • Dominik Hinkelmann • Kilian Kissing • Alina Körber • Dominik Krause • Nathalie Mädje • Nicolai Quandel • Michael Wohlfahrth • Jan Zimmermann

Konfis Pfarrer Dietrich Biederbeck
15 .Mai 2011 - Kirche Sölde (10.00 Uhr)

Maren Ballin • Michelle Gogolin • Mike Hennemann • Mario Herkelmann • Vivien Kerwel • Yanik Kuffel • Jannik Kuhz • Sarah Möller • Lisa - Marie Niestradt • Christian Oesterreich • Alexander Radzun • Nils Janik Ruch • Leonie Rüping • Björn Sandkuhl • Rudi Schüler • Henning Stegemann

Konfis Pfarrerin Nicole Plath
15 .Mai 2011 - Große Kirche (10 Uhr)

Robin Althaus • Christoph Fabian • Clemens Maurice Justin Dingel • Jonas Flech • Moana Kiri Frommberger • Luca-Jonathan Geisel • Annika Hingst • Maja Valentina Hügging • Marco Robert Käthner • Leonie Kersting • Bastian Kirsch • Carlo Vincent Luis Kranenburg • Lukas Krüger • Joshua Kurtze • Leonie Meyer • Jonas Röber • Rebecca Selinde Rottinghaus • Maike Schmitz • Max Schuran • Jan Vincent Schwaab • Timo Schweppe • Laureen Spangenberg • Falk Tom Trendelkamp • Laura Katharina Uffelmann • Daniel Ullrich • Lars Watermann • Sebastian Watermann

Konfis Pfarrerin Marit Günther
22.Mai 2011 - Große Kirche (10.00 Uhr)

Lena Bentin • Jacqueline Marie Brabant • Luca Franco d Agnese • Marcel Eisenberg • Luisa Marie Ertel • Dustin Externbrink • Sabeth Franke • Carolin Friesen • Marcel Froese • Robin Hörnig • Niko Kallenbach • Anna Klimas • Nils Kröger • Marvin Marks • Dion Mattern • Luca Julian Nehm • Noemi Victoria Nohse • Mats Alexander Nohse • Philipp-Immanuel Nowarre • Jasmin Desiree Oettert • Luci Arabelle Oettert • Chris Cedric Peplau • Tobias Richter • Jan Schimack • Anica Scholz • Timo Schulze • Franziska Sommer • Frederike Sommer • Lara Tresing • Tim Wegmann • Manina Wortelmann

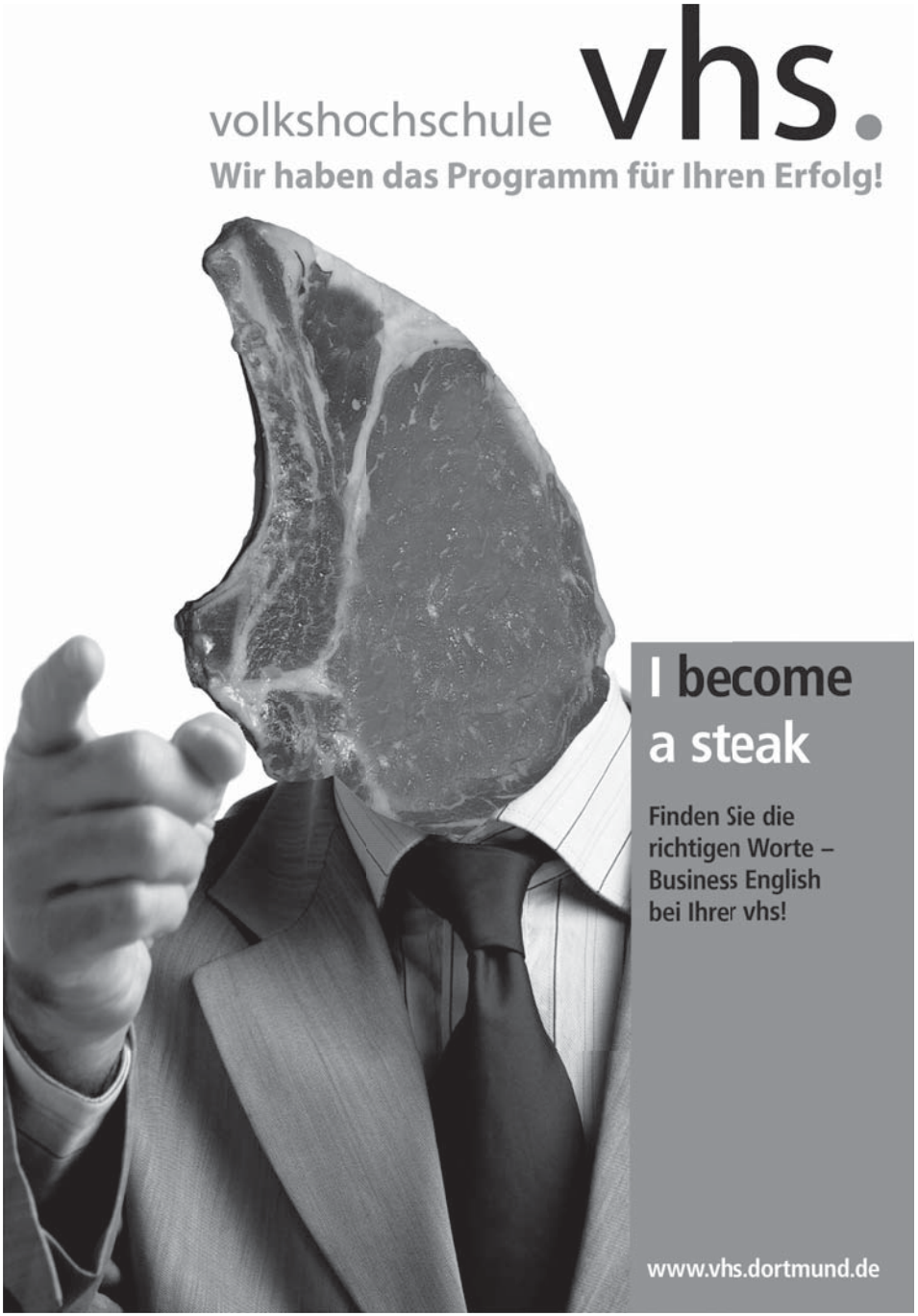
Konfis Pfarrer Dr. Burkhard Möhring-Plath
22.Mai 2011 - Kirche Sölde (10.00 Uhr)

Freya Haneke • Lisa Becker • Sarah Suchomski • Jona Landskröner • Stefan Fröse • Marie Kristin Manderfeld • Felix Boy • Dennis Hohaus • Nico Hamann • Marvin Fronz • Michael und Andreas Rumpel • Luka Vöckel.

WERBEAKTION FÜR „UNSERE KIRCHE“

Im März läuft wieder einmal eine flächendeckende Werbeaktion für die bekannte Wochenzeitung „Unsere Kirche“. Seriöse Vertreter kommen an die Tür und möchten neue Leserinnen und Leser werben. „UK“ berichtet lokal, regional und überregional über kirchliche Themen und Veranstaltungen und bringt auch in Kurzform die Termine der Gemeinde wie Gottesdienste oder Gruppen. Allerdings ist sie keine Konkurrenz für unseren „Schorsch“ oder „Schorsch aktuell“.

Sie kostet monatlich 5,40 € und kommt ins Haus, entweder per Post oder per Bote.



KIRCHENTAGSONNTAG IN DER GEORGSKIRCHE

... da wird auch dein Herz sein - 13. März 2011

Am 13. März 2011 feiert unsere Gemeinde einen KirchentagsSonntag .

Mit Vorfreude auf den 33. Deutschen Evangelischen Kirchentag wollen wir uns gemeinsam auf den Kirchentag in Dresden einstimmen. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes wird die Kirchentagslosung „... da wird auch dein Herz sein“ (Matthäus 6,21) stehen. Das neue Liederbuch zum Kirchentag mit bekannten Liedern und neuen Mottoliedern wird uns durch den Gottesdienst begleiten.

Im Anschluß findet das Kirch-Café im Gemeindehaus Mitte statt.
Für alle Interessierten gibt es dort Informationen rund um den Kirchentag von A wie Anmelden bis Z wie Zusammen-in-Dresden-sein.

Stadtpläne mit Veranstaltungsorten, echte Dresdner, Vorschau in die Highlights des Kirchentagprogramms und vieles mehr werden uns einen Vorgeschmack auf den Juni geben.

TERMIN
13. März • 9.30 Uhr
ORT
Georgskirche

Das Griffelchen
Schreiben Basteln Schenken
Inh. Sabine Beckmann
Sölder Straße 72
44289 Dortmund
Telefon 0231 - 222 10 10
Fax 0231 - 222 10 11
E-Mail sb@griffelchen.de
Internet www.griffelchen.de

AM ANFANG WAR DAS WORT

Bibelkreis mit Pfarrerin Marit Günther im Gemeindehaus Mitte

„Am Anfang

war das Wort,

und das Wort

war bei Gott,

und Gott war das Wort.“

Die Kirche gab dem vierten Evangelium das Symbol des Adlers, von dem es heißt, er schaue direkt in die Sonne, ohne davon zu erblinden. So hat sich dem Johannes –seinen Quellen nach – die Herrlichkeit Jesu in besonderem Maße offenbart und er wollte sie durch sein Evangelium verkünden.

Ganz anders als der historische Blickwinkel des Lukas, oder die Messiasdarstellung des Matthäus, und auch ganz anders als das älteste Evangelium von Markus, stellt Johannes schon sehr theologisch und philosophisch den christlichen Glauben in den Fokus seines Evangeliums.
Der Prolog in Johannes, die Fußwaschung, die „Ich-bin-Worte“ oder der zweifelnde Thomas sind u.a. die besonderen Erzählungen, die uns nur durch Johannes überliefert worden sind.
In den nächsten Treffen des Bibelkreises wollen wir einige Passagen davon näher betrachten und die Theologie des Johannes näher kennenlernen.

TERMIN

Jeder 1. Mittwoch im Monat
6. April • 4. Mai, jeweils 19.30 Uhr

ORT

Gemeindehaus Mitte

KONTAKT

Pfarrerin Marit Günther
Tel. 0231.443496

SILBERKONFIRMATIONEN 2011

Festgottesdienste in der Großen Kirche und der Sölder Kirche

Im Jahr 2011 feiert die Ev. Georgs-Kirchengemeinde das silberne Konfirmationjubiläum. Eingeladen sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Jahren 1985-1986. Die Aplerbecker Bezirke Arche, Mark und Mitte laden ein am Sonntag, 27.03.2011, 10 Uhr in die Große Kirche. Die Bezirke Sölde und Sölderholz feiern am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 02.06.2011, 10 Uhr in der Sölder Kirche. Im Anschluss an den Festgottesdienst kommen die Jubilare zusammen. Bei Mittagessen und Kaffeetrinken wird in alten Erinnerungen geschwelgt, Fotos von damals gezeigt (bitte ein paar alte Fotos mitbringen!), Neuigkeiten ausgetauscht.
Alle, die 1985 und 1986 konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, ebenso Gemeindeglieder, die nicht die Möglichkeit haben, in ihren ehemaligen Heimatgemeinden zu feiern.
Die Anmeldungen werden im Gemeindebüro (Aplerbeck: T. 44 32 79 und Sölde: T. 40 91 01) oder bei den Pfarrern entgegen genommen. Diejenigen, die noch Kontakt zu außerhalb lebenden Konfirmandinnen und Konfirmanden haben, bitten wir herzlich, diese auch über ihr Konfirmationsjubiläum zu informieren oder gleich mit anzumelden.

Unter www.georgsgemeinde.de finden Sie die Konfirmationsfotos der beiden Jahrgänge inkl. der Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden.

KONTAKT

Gemeindebüro Aplerbeck
Tel. 0231.443279
Gemeindebüro Sölde
Tel. 0231.409101

ORT + TERMINE

Festgottesdienste zu
Silberkonfirmation 2011
27. März 2011 • Große Kirche • 10 Uhr
02. Juni 2011 • Kirche Sölde • 10 Uhr

GARTENGESTALTUNG
BIRGIT
UNGEWITTER

Wir kümmern uns um Ihren Garten, z.B. durch Baumfällungen, Baumpflege und Seilklettertechnik!

Sie erreichen uns unter Telefon 0231-9920480, Fax 0231-9920481 oder per Email info@gartengestaltung-ungewitter.de

NOTARE
PENNING & BETHKE
RECHTSANWÄLTE

Unsere Schwerpunkte:

› Privates Baurecht
› Arzthaftungsrecht
› Erbrecht
› Arbeitsrecht
› Familienrecht
› Verkehrsrecht

Rechtsanwälte und Notare
Wolfgang Penning
Günther Bethke

Köln Berliner Straße 31
44287 Dortmund

Tel.: +49 (0)231 - 45 60 09
Fax: +49 (0)231 - 44 33 06

IHR HAUSTECHNIK SPEZIALIST
B&S
Tel. 0 23 04 / 18 991
Energietechnik
Brunnert 58239 Schwerte, Westwall 1

- Heizung - Lüftung - Sanitär
- Alternative und erneuerbare Energien
- Tankreinigungen, Fachbetrieb nach § 19 WHG
- Behindertengerechte und barrierefreie Badgestaltung
- Notdienst, auch nach 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
- Wartungs- und Reinigungsverträge für Heizungs- und Schmutzwasserhebeanlagen
- Funk-Service Hotline 0171/4745936
- Energieberatung

Ihr KfZ-Meisterbetrieb
mit Service
von A bis Z...

Abgasuntersuchung,
Airbagmontage
Bremsenfunktionstest
Chemische
Motorinnenreinigung
DEKRA-Stützpunkt
Elektronikarbeiten
Fehlerspeicherauslesung
Garantie auf ausgeführte
Arbeiten
Hauptuntersuchung
Instandsetzungsarbeiten
Jahresinspektion
Klimaanlagenpflege/Desinfektion,
Katalysatoreinbau
Lichteinstellung, Lackierarbeiten
Motordiagnose
Navigationssystemeinbau
On-Board-Diagnose, Oelwechsel
Pannenservice – Tel.: 41 38 52
Reifenmontage
Systemdiagnose, Standheizungseinbau
Tuning
Unfallschadenbeseitigung
incl. Schadensabwicklung
Versiegelung der Hohlräume
Wartungsintervallarbeiten,
Werkstattersatzfahrzeug
Zentralverriegelung

Sie finden uns ganz einfach
auf der Schlagbaumstraße
gegenüber dem Bahnübergang
Ecke Abteistraße

R. LEWANDOWSKI
Schlagbaumstr. 77
44287 Dortmund
Tel.: 0231 - 45 59 55

SCHATTENKULTUR

Ausstellung in der Georgskirche zur Passionszeit

Mit der Kultur im Schatten der Gesellschaft beschäftigt sich die Ausstellung „Schattenkultur – Kunst aus dem Gefängnis“. In der Passionszeit öffnet die Georgskirche ihre Türen für Kunst von Menschen, die im Schatten unserer Gesellschaft und unseres Blickwinkels stehen.
Mit Werken aus den geheimen, kreativen Lebensräume „hinter Gittern“ werden für den Betrachter Schatten der Künstler erfahrbar und vielleicht auch Spuren solcher Schatten im eigenen Leben.

Wie im Höhlengleichnis Platons werden die Besucher durch verschiedene „Schattenwelten“ geführt. Verschiedene Objekte und Bilder überraschen mit Freiheit und Leichtigkeit oder mit unerwarteten Einblicken und Konfrontationen. Schritt für Schritt offenbaren sich hinter den Projekten Aspekte und Fragmente der Lebensgeschichten der einzelnen Menschen, Tätern wie Opfern.

Schattenkultur war ein zentrales Projekt der RUHR.2010 in Zusammenarbeit der Justizvollzugsanstalten NRW und der Gefängnisseelsorge. Einzelne Exponate daraus sind nun zu Gast in der Georgskirche während der Passionszeit.

Am 18. März um 18 Uhr eröffnen wir mit einer Führung und Vertretern des Projektes die Ausstellung.

ORT + TERMINE

Georgskirche Aplerbeck
19.03. - 18.04.2011
Eröffnung: 18.03. 2011 • 18 Uhr

INFOS

Pfarrerin Marit Günther
Tel. 0231.443496

SCHÖN ALT

Ausstellung in der Georgskirche ab 1. Mai 2011

Alt sein ist die Zukunft! Und das nicht erst seit dem Methusalem Diskurs, sondern seit es Menschen gibt. Doch aus Selbstverständlichkeit des Älterwerdens ist längst ein Problem geworden: Bei der derzeitigen Anti-Aging-Hysterie schwingt die alte Angst mit, der eigenen Endlichkeit zu begegnen und sich auf kognitive und körperliche Fähigkeiten nicht mehr verlassen zu können. „Jeder möchte alt werden, ohne alt zu werden“, beschrieb es einst Margot Käßmann.
Wie soll unsere Zukunft aussehen, die doch so selbstverständlich vom Altern geprägt ist?

Auf der Suche nach Antworten auf diese Frage schaut eine Gruppe von Künstlerinnen des FrauenKunstForums genau hin auf die unterschiedlichen Lebensrealitäten von alten Menschen und hinterfragt dabei auch eigene Erfahrungen.

Wie leben ältere und alte Menschen heute? Was haben sie zu erzählen – was hätten wir zu erzählen?
Was für eine Zukunft träumten sie oder wir? Und wie sieht die Welt in den Refugien des Alters aus?

Diese und ähnliche Fragen wollen die Künstlerinnen mit ihren Arbeiten anstoßen, diese und ähnliche Fragen nimmt der Gottesdienst am 01. Mai zu Ausstellungseröffnung auf; und diese und ähnliche Fragen begleiten die Ausstellung und Öffnung der Georgskirche im Mai 2011.

ORT + TERMINE

Georgskirche Aplerbeck
Eröffnung: 01.05. 2011 mit thematischem Gottesdienst und Ausstellungsmatinée

INFOS

Pfarrerin Marit Günther
Tel. 0231.443496

www.frauenkunstforum.de

Gabriele Kaltofen

EIN OSTERAUSFLUG

Es war einmal ein kleiner Vogel …

Es war einmal ein kleiner Vogel, der lebte in der großen Stadt Dortmund. Und weil große Städte viele Stadtteile haben, hieß die Heimat des kleinen Vogels Aplerbeck.
Am Ostersonntag, als alle Welt die Auferstehung Jesu feierte, erinnerte sich der kleine Vogel an den Namen der Kirche auf dem Gelände der LWL-Klinik. „Auferstehungskirche“, dachte er, das war sicher heute die beste Adresse, die es gab, um mitzufeiern und zu jubilieren.
Der kleine Vogel flog zur Kirche, fand hoch oben ein gekipptes Fenster, und schon war er im Inneren der Kirche. Hier hatte bereits der Gottesdienst begonnen, und auf den Stuhlreihen saßen viele Leute mit roten Büchern in der Hand, die laut und eifrig zu Orgelklängen sangen. Der kleine Vogel zwitscherte mit, so gut er konnte. Nachdem er eine Weile hin- und hergehüpft war und den Worten des Pfarrers gelauscht hatte, beschloss er, die Kirche wieder zu verlassen und zu seiner Familie zurückzukehren. Er hatte genug gesehen und gehört, um dort von seinem Abenteuer berichten zu können. Außerdem merkte er, dass die Leute immer wieder zu ihm hinaufschauten. Wahrscheinlich wurden sie durch seine Anwesenheit abgelenkt, und das war sicher nicht gut.
Aber das Abenteuer des kleinen Vogels war noch nicht zu Ende. Das schräg gestellte Fenster, durch das er hereingekommen war, erwies sich als Falle. So oft er versuchte, hinaus zu fliegen, landete er an der Scheibe. Nach einer Weile wurde er ganz matt von den vergeblichen Flugversuchen, und er musste sich erst einmal auf dem Fenstervorsprung ausruhen.

Das kann doch nicht sein, dachte er, dass ich am Tag der Auferstehung hier in der Kirche mein Leben lassen muss, weil es keinen Ausweg für mich gibt. Zu Ostern war es doch gerade umgekehrt: Sogar für jemanden, der gestorben war, gab es einen Weg zurück. Die Menschen würden ihm sicher gern helfen, aber sie konnten ja nicht zu ihm hinauf. Vielleicht sollte er zu ihnen hinunter fliegen. Als er zum Flug ansetzte, meinte er plötzlich, einen Luftzug zu spüren. Er sah eine offene Glastür, die in einen Vorraum führte, und in diesem Vorraum stand die Kirchentür weit offen. Der kleine Vogel nahm noch einmal seine ganze Kraft zusammen und segelte in einem wunderschönen Gleitflug ins Freie. Die Gottesdienstbesucher waren sehr froh über das Entkommen ihres außergewöhnlichen Gastes.

So ist es im Leben, dachten sie: Es gibt immer einen Ausweg.

Man muss ihn nur finden …

KONTAKT

Pfr. Michael Stiller
0231.4503.3296

EIN STEIN, DER DEINEN NAMEN TRÄGT

Neues vom Ev. Friedhof Aplerbeck

Nur kurz standen sie leer da, die drei Stelen auf dem künftigen Urnengemeinschaftsfeld. Rechtzeitig vor dem Ewigkeitssonntag wurden die drei Säulen aus dänischem Granit einbetoniert, auf denen nach und nach die Namen der Verstorbenen mit bronzefarbenen Lettern stehen werden, die hier unter dem Rasen als Urne beigesetzt wurden. Nur wenige Tage danach haben bereits die ersten Beisetzungen hier stattgefunden, was die gute Annahme durch die Menschen zeigt.

Diese Form der Beisetzung hat den Vorteil, dass keine aufwändige Pflege anfällt, und gewährleistet andererseits, dass niemand anonym beigesetzt wird und in Vergessenheit gerät. In vielen Gesprächen mit Senioren und trauernden Angehörigen hören wir den Wunsch nach einem kostengünstigen Grab, bei dem fast keine Pflege anfällt, weil die Angehörigen weit entfernt wohnen und das Grab nicht pflegen können.

Zwar gibt es auf unserem evangelischen Friedhof bereits ein größeres Urnengemeinschaftsfeld, doch der Nachteil bei den bisherigen Feldern ist die monotone Optik der in den Rasen eingelassenen kleinen Grabsteine. Auch ist es schwierig, diese Felder zu pflegen, weil Angehörige oft ihre Kränze oder Blumen auf dem Rasen wochenlang liegen lassen. Auf dem neuen Feld ist ein Platz bei den Namensstelen vorgesehen, auf dem Blumen abgelegt werden können.

Besonders ansprechend auf dem neuen Feld: ein dicker alter Baum bildet den Mittelpunkt, und an zwei Seiten wurde bereits eine Holzbank zum Verweilen aufgestellt. Das Feld befindet sich am Hauptweg, der auf der Ostseite parallel zur Aplerbecker Straße verläuft.

Bei weiteren Fragen stehen unser Friedhofsgärtner Ralf Schmitz und unsere Sekretärin Silke Rothenberg gerne zur Verfügung.

Aplerbecker Friedhof

NACHRUF

Gudrun Piesciek, geb. Bangert • *14.03.1951 +28.01.2011

„Meine Seele ist stille zu Gott.“ Psalm 62.3

In Anteilnahme gegenüber Familie, Freundinnen und Freunden erinnern wir uns und nehmen Abschied von Gudrun Piesciek.

Im Kampf mit und gegen die Krebserkrankung ist sie zuhause in der Obhut derer, die ihr nahe sind und waren, gestorben.

In vielen Jahren hat sie das Leben in ihrer Heimatgemeinde in der Großen Kirche, der Georgskirche und in der Weltgruppe bereichert und mitgeprägt. Dankbar sind wir für die 16 Jahre Mitdenken, Mitverantworten und Mitsein als Presbyterin unserer Kirchengemeinde. In der ihr eigenen Klarheit, Verlässlichkeit und ihrem Humor hat sie uns Anteil, Kraft und Bereicherung gegeben.

„Meine Seele ist stille zu Gott.“ Dazu gehen die Worte von Dietrich Bonhoeffer nach:
„Mensch, habe acht auf deine Seele; was sollen wir sagen von jener Seele: sie ist das Leben, das Gott uns gegeben hat; sie ist das, was Gott an uns geliebt hat, was er aus der Ewigkeit heraus angerührt hat, sie ist die Liebe in uns und die Sehnsucht und die heilige Unruhe und die Verantwortung und die Fröhlichkeit und der Schmerz; Sie ist göttlicher Odem gehaucht in vergängliches Wesen. Mensch, du hast eine Seele.“
Möge sie in Frieden bei Gott ruhen.
Möge unsere Trauer an diesem Frieden teilhaben.

In Erinnerung und Dankbarkeit
für das Presbyterium der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund

Pfarrerin Nicole Plath

TREFF FÜR UND MIT TRAUERNDEN MENSCHEN

Trauerbegleitung mit Pastorin Nicole Plath im Gemeindezentrum Mark

Tunnel
Zu dritt
zu viert
ungezählte einzeln

allein
gehen wir diesen Tunnel
entlang
zur Tag- und Nachtgleiche

drei oder vier von uns
sagen die Worte
dieses Wort
„Fürchte dich nicht“
es blüht
hinter uns her

Hilde Domin

Sich aufmachen, aus dem Alleinsein herausgehen, erzählen, klagen, sich austauschen, was hilft und gut tut; trösten und sich trösten lassen, Kontakt aufnehmen.

Als Grundlage biete ich einen gemeinsamen Abendimbiss, ein offenes Ohr, Texte, Musik und Interesse an dem, was Sie sagen möchten.

KONTAKT

Pastorin Nicole Plath
Tel. 0231.443376

TERMINE

an jedem 4. Donnerstag im Monat von 18:30 - 20 Uhr

ORT

Gemeindezentrum Aplerbecker Mark
Aplerbecker Mark Str. 3

Wenn möglich, ist Anmeldung wegen des Imbisses erbeten.

Ilse Cramer • Gunthilde Hohenhövel • Ulla Sindermann • Maria Tatus • Gisela Wels

DAS LAND DER TRAUER BEGEHBAR MACHEN

Gebet für Verstorbene in der katholischen St. Marien Gemeinde Sölde

„Das Land der Trauer begehbar machen“ - diesen Satz haben wir als Leitmotiv für unser Gebet für Verstorbene gewählt. Einmal im Monat, jeweils am letzten Freitag, wollen wir um 18.00 Uhr für die Verstorbenen der evangelischen und katholischen Gemeinde in Sölde beten, die im aktuellen Monat verstorben sind, und zugleich der Verstorbenen des vorangegangen Jahres gedenken. In unser Gebet einbeziehen werden wir ebenso die Verstorbenen, an die niemand mehr denkt. Es sind alle zu diesem Gebet für Verstorbene eingeladen, die dieses Anliegen mit uns tragen wollen, nämlich der Verstorbenen zu gedenken. Alle, die um einen Verstorbenen trauern, sollen in dieser Gebetsform mit ihren Sorgen, Ängsten und Nöten einen Raum für sich und ihre Trauer finden. Im gemeinsamen Gebet werden Trostworte unseres christlichen Glaubens für die Trauernden zur Sprache gebracht.
Kann man irgendwann einmal an der eigentlichen Beerdigung eines Menschen, der einem viel bedeutet hat, nicht teilnehmen, dann ist in diesem Gebet die Möglichkeit gegeben, sich von diesem Verstorbenen zu verabschieden. Zugleich wollen wir als Gemeinde uns auch der verstorbenen Gemeindemitglieder erinnern. Sie waren Teil unserer Gemeinde, sie waren nach unserem christlichen Verständnis unsere Schwestern und Brüder.
Eine halbe Stunde vor Beginn des Gebets liegt das „Buch des Lebens“ aus - ein Buch, in das Trauernde, wenn sie möchten, den Namen des Verstorbenen eintragen können, an den sie in besonderer Weise denken. Außer dem Namen kann man Geburts- und Todesdatum eintragen, aber auch Gebete dazu schreiben, die einem wichtig sind. Dieses Buch wird nur für diese Gebetszeit ausgelegt werden. Ansonsten bleibt es unter Verschluss.

TERMINE

25.03. • 29.04. • 27.05. • 24.06.
jeweils 18 Uhr

ORT

Sölde, Kath. Kirche St. Marien

Kochkiste

im Gemeindehaus an der Georgskirche

Das Team der Kochkiste bietet alle 14 Tage
montags in der Ruinenstraße 37
ein leckeres Mittagessen
„wie bei Muttern"
in geselliger Runde für Jung und Alt an.
(Eintopf: 4,00 Euro, Menü: 4,50 Euro)

Schauen Sie vorbei -
das Kochteam freut sich über Ihren Besuch!

Anmeldung zum Mittagessen ist erbeten bis
zum Mittwoch vor dem jeweils
nächsten Mittagessen unter Tel. 452961.

Termine
erfragen Sie bitte im
Gemeindebüro Ruinenstraße 37.
0231.443279

Bistro Karibu

„Karibu" ist Luo und heißt „Willkommen"

...und genauso sollen Sie, liebe Gäste, sich auch bei uns fühlen.

Gönnen Sie sich einen besonderen Abend mit ausgewählten Speisen
internationaler Küche in gemütlicher Atmosphäre.
Lassen Sie sich von uns verwöhnen.
Sie werden sehen, daß Fairer Handel in jeder Hinsicht Freude machen kann.

Der Erlös des Bistro"Karibu" kommt zu 100% der Arbeit unserer
Partner „GENO Community Development Initiative" in Bondo/Kenya zugute.
Schwerpunkte der Arbeit unserer Partner sind:
•AIDS-Prophylaxe •Zugang zu sauberem Trinkwasser für weite Teile der Bevölkerung
•Bekämpfung von Malaria •Bekämpfung der Armut

Mit Ihrem Besuch helfen Sie mit, die Seminare
zur AIDS-Prophylaxe in Bondo zu finanzieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Die nächsten Bistro-Termine:
25.03. • 29.04. • 27.05. • 17.06.
22.07. • 26.08. • 30.09. • 28.10.
25.11. • 30.12.

www.weltladen-aplerbeck.de

TACH ZUSAMMEN

Das ganze Land mutiert zur Casting-Show, oder hab` ich recht? DSDS, Heidis oder Raabs Model-Suche, das sülzige Tanzpaar-Casting, Bohlens Super-Talent(freiheit), die Krönung des ekelresistentesten (!) Dschungelkönigs, Schlag den Raab usw. Casting, soweit die Fernbedienung reicht. Und die Jugendlichen, denen das zu gewollt erscheint, küren ihre Nonsens-Lieblinge eben selbst auf youtube.

Längst geht es niemandem mehr um Qualität oder echte Talente (außer Dir, süße Lena), sondern um das Ausschlachten rührseliger Hintergrundgeschichten (früher mal drogensüchtig, Mutter an Krebs gestorben, behinderter Bruder) und abstruse Absurditäten wie Kerzen ausfurzen. Je besser sich jemand als „Typ armes Schwein“ ausschlachten lässt (ja, der mediale Metzgervergleich legt sich nahe), desto steiler die Quote.

Nun folgt ausgerechnet die Kirche mit jahrzehntelanger Casting-Erfahrung einem anderen Trend. Das beginnt im konfessionellen Kindergarten mit dem Casting der 4-jährigen für das Theaterspiel beim Sommerfest, gefolgt vom Klassiker Krippenspiel des Kinderchores (Hauptrolle oder doch stummes Schaf?). Bei der Jugendfreizeit wird das überzeugendste „Camp-Hochzeitspaar“ preisgekürt und bei der Konfirmation die Konfis mit den meisten Gottesdienststempeln ausgezeichnet.

Quotenmäßig abgesunken ist dagegen das legendäre Casting-Ereignis „Gemeinde`s next Top-Presbyter“. Denn da winkt nicht nur tatsächlich ein langjähriger verantwortlicher Job – da ist auch Qualität gefragt. Leider nicht besser sieht es beim Casting zur Schriftführerin der Frauenhilfe aus. Früher wurde das schlichtweg an die Tochter vererbt. Heute heißt es: „Dann machen Sie doch wenigstens die Kassenprüferin, Frau Hartmann!“. Gründe dürfen vermutet werden. So anerkannt ihre soziale Vorreiterrolle sonst ist, verschläft Kirche hier den medialen Trend. Es werden fähige Leute gesucht, keine „armen Schweine“ zum Ausschlachten. (Dabei findet sich bei Kirchens oft ein Sammelsurium sozialer Randsiedler.)
Trotzdem hätte für mich z.B. im Vorfeld des Kirchentages ein Format wie „Unser Star für Dresden“ echte Chancen. Kirche könnte sich auch an die ebenfalls erfolgreichen Hit-Show-Konzepte a la Olli Geißen anhängen. Wie wär`s mit “Die beliebtesten Choräle der 90er Jahre“, „Die meistgesungenen Strophen von `Laudato si´ bei Konfis“, „Die ultimative Chartshow – Instrumentalhits bei Trauerfeiern und Hochzeiten“. Denkbar sind auch Ausflüge in andere Formate wie „Pfarrer sucht Frau“ oder „Die zehn witzigsten Predigtversprecher“(*). Ist aber nur so ein Vorschlag.

Euer Schorsch

(*) Witzige Versprecher leisten sich übrigens auch Konfirmanden, z.B. beim Aufsagen von Psalm 23: „Du salbest meine Haut mit Öl und schenkest mir voll ein.“

Ökumenisches

Nachtgebet

TERMINE

An jedem ersten Donnerstag
um 22 Uhr
3. März (Ewaldikirche)
7. April (Georgskirche)
5. Mai (Ewaldikirche)

KONTAKT

Christoph Gehrmann , Tel. 44 60 180
Annette Sprenger, Tel. 44 72 98

WÄRME UND BÄDER ZUM WOHL-FÜHLEN.

www.lecking-werbeagentur.de

Sanitär. Heizung. Solar. Und ihr komplettes Bad aus einer Hand.

Lecking

Köln-Berliner-Str. 138 • 44287 Dortmund
Tel.: (0231)443033 • E-Mail: info@lecking.de

SENIORENFREIZEIT NACH BAD ROTHENFELDE

Freizeit und Geborgenheit in guter Gemeinschaft

Auch in diesem Jahr 2011 fahren wir wieder mit einer Gruppe von 30 – 35 Personen und zwei Betreuern, Bernd Schmidt und Marlies Demski, in das beliebte Kurbad „ Bad Rothenfelde“

Ein Mischung aus der Architektur des 19. und 20. Jahrhunderts prägt das Ortsbild. Die Sehenswürdigkeiten, wie das imposante Kurmittelhaus aus dem Jahr 1909 und die beiden Gradierwerke, bilden das Heilbad. Weitläufige Parkanlagen mit einem alten Baumbestand, dem Rosengarten und liebevoll bepflanzte Blumenbeete laden zum Wandeln und Verweilen ein.
Wir fahren vom 18. Juli bis zum 1. August 2011; Abfahrtsorte sind Aplerbeck und Berghofen.

Der Preis für 14 Tage Vollpension beträgt 695,00 € im Einzelzimmer. Wir können Ihnen versprechen, dass wir diese Freizeit in Geborgenheit und in einer guten Gemeinschaft verbringen werden.

FreizeitteilnehmerInnen

KONTAKT
Marlis Demski
Tel. 0231.443742

KONFICUP 2011 - WIR SIND DABEI!

Georgs-Konfis auf dem Weg nach Berlin?

Einmal im Jahr lädt die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) alle Konfirmandengruppen zu einem KonfiCup ein. Fußballspielende Kofirmandinnen und Konfirmanden nehmen an einem Turnier der Besten teil. Jede Mannschaft, die aus einem Torwart und fünf Feldspielern besteht, muss aus Mädchen und Jungen zusammengesetzt sein. Pro Kirchenkreis kann eine Mannschaft teilnehmen.

In diesem Jahr findet der KonfiCup am Samstag, 9. April in der Kamener Sportschule Kaiserau statt. Der Gewinner des diesjährigen Cups vertritt die Konfigruppen der EKvW in Berlin anlässlich der Frauen-Fußball-WM. Dort wird am 26. Juni ein ök. Gottesdienst gefeiert und anschließend geht es ins Berliner Olympiastadion, in dem die dt. Frauenfußball-Nationalmannschaft das Eröffnungsspiel gegen Kanada spielen wird.

Pfarrer Biederbeck und Roland Juraschek (Trainer) haben ein Team zusammengestellt, das unsere Georgsgemeinde hoffentlich erfolgreich vertreten wird. Zuerst muss es sich aber im März gegen andere Konfimannschaften des Kirchenkreises Dortmund-Süd durchsetzen, um am KonfiCup am 9. April teilzunehmen.

Bildervortrag mit Klavierbegleitung - eine multimediale Veranstaltung

7.000 KILOMETER AUF DEM JAKOBSWEG

Mit dem Fahrrad von Barßel nach Santiago de Compostela und zurück

Anfang Mai 2006 fährt Guntram Koslik mit dem Fahrrad los. Wohin?
Erst einmal Richtung Süden, in der Hoffnung, unterwegs Antworten auf die vielen Fragen in den ‚Packtaschen seines Lebens' zu finden.
Auf dem Weg entscheidet er sich, dem ältesten Pilgerweg Europas - dem Jakobsweg - nach Santiago de Compostela, zu folgen.
„Der Camino zieht einen!"
Wie schon auf früheren Reisen durch zahlreiche Länder Afrikas, Europas und Lateinamerikas ergeben sich in diesen 3 Monaten viele kraftvolle und glaubensstarke Momente.
Die von ihm live improvisierte, rhythmische Musik am Klavier gibt den Bildern von Landschaften und Menschen eine geheimnisvolle, starke, innere Stimmung:
„Die Welt ist Klang, der Weg ist Frieden!"

Am Ende gibt es Antworten auf Fragen, die er gar nicht gestellt hat.
Freuen Sie sich auf ein multimediales Ereignis.

Guntram Koslik

Guntram Koslik zu seinem Vortrag:
Ich bin den Weg, so wie es früher üblich war, hin und wieder zurückgefahren. Da ich gerne mit dem Fahrrad unterwegs bin, konnte ich die weiten Strecken in einer überschaubaren Zeit zurücklegen. Der Bildervortrag gibt viele Situationen wieder, die nicht nur die fahrradfahrenden Pilger kennen, sondern im Grunde die meisten von uns. Man lernt wieder hinzuhoeren, auf sich selbst aufzupassen, seine Grenzen wahrzunehmen, mit sich selbst etwas anzufangen, Gedanken ihre Zeit und ihren Raum zu lassen.

Es ist eine Mutimediavortrag. Inhaltliche Ergaenzungen werden zum Teil in den Bildern praesentiert. Ansonsten sprechen die Bilder für sich selbst. Mit dem Klavierspiel versuche ich meine erlebte innere Stimmung wiederzugeben. Die improvisierte Musik bewegt sich zwischen melodioesem Jazz, Latin, Blues, zwischen Keith Jarret, Coldplay, Esbjoern Svensson und natürlich eigenen Songs.
Waehrend des Bildervortrages werde ich im Wechsel mit der Musik zur Reise und den Erlebnissen erzaehlen. Ansonsten wünsche ich mir, dass sich das Publikum seinen Gedanken hingeben kann, um einfach zuzuhoeren und zu sehen.

ORT + TERMIN

Georgskirche Aplerbeck
27.03. - 15 Uhr

40 JAHRE ARCHE

Arche feiert Grundsteinlegung

Wie der Grundstein im Eingangsbereich zeigt, begann der Bau der Aplerbecker Arche vor 40 Jahren 1971. Ursprünglich nur als Anbau des Pfarrhauses Neu-Aplerbeck geplant für Konfirmandenunterricht u.ä., wurde es im Laufe der Zeit ein normales Gemeindehaus, in dem sich viele Gruppen und Kreise wie die Frauenhilfe zuhause fühlten. Die Kreuzbundgruppe z.B. trifft sich dort bereits seit dreißig Jahren. Nach Jürgen Düsberg (heute Unna) und Lothar Sommer (heute Golchen) wirkt dort inzwischen der dritte Pfarrer Klaus Knorrek. Zwar gilt es als das einzige Gemeindezentrum der Georgsgemeinde ohne regelmäßige Predigtstätte, aber das stimmt nur teilweise; denn jeden Sonntag feiert dort eine Gruppe Russlanddeutscher ihren Gottesdienst in russischer Sprache. Schon immer war es typisch für die Arche, dass dort Randgruppen und Menschen mit sozialen Problemen ein Zuhause fanden.

Am 17.9.1972 erfolgte die feierliche Einweihung der Arche. Daher wollen wir am Samstag, dem 28.Mai, mit einem bunten Nachmittag und Abend der Grundsteinlegung in der Arche gedenken, und am 14.-16.September 2012 der Einweihung und 40jährigen Geschichte.
Im kommenden Jahr nämlich ist die Arche dann ohnehin Schauplatz des Gemeindefestes für ganz Aplerbeck. Daher bitte diesen Termin unbedingt vormerken und freihalten.

Gemeindezentrum Arche

TERMIN

28. Mai 2011
Bunter Nachmittag
zur Grundsteinlegung
14.-16.09.2012
Gemeindefest

ORT

Arche

SAMMLUNG WAR ERFOLGREICH

Förderverein bedankt sich bei Spendenden

In der Ausgabe Nr. 08 hat der Förderverein nach erfolgter Fenstersanierung konkrete Maßnahmen für die Finanzierung des nächsten Bauabschnitts, der *Turmsanierung* angekündigt. Wir haben Wort gehalten. Ende November des letzten Jahres erfolgte der Startschuss: Ca. 10.000 Flyer wurden über die Postbriefträger an die Haushalte in Aplerbeck und Umgebung verteilt.

„Helfen Sie durch Ihre Spende einen Verfall der Georgskirche zu verhindern“, so lautete der Hilferuf. Diese Bitte nahmen viele Bürgerinnen und Bürger nicht nur zur Kenntnis, sondern sie handelten auch. Denn einige Tage nach Zustellung der Flyer gingen die ersten Spenden bei uns ein. Insgesamt konnten wir 170 Einzelspenden, von 5 Euro bis 2.000 Euro, mit einem Gesamtvolumen von 12.000 Euro verbuchen. Dieses Verhalten lässt den Schluss zu, dass den Aplerbeckern die Georgskirche sehr am Herzen liegt. Der Vorstand des Fördervereins ist von dem Spendenergebnis sehr angetan. Stolz ist er auf alle, die geholfen haben, denn sie waren der Motor dieser Aktion. An dieser Stelle möchte der Vorstand den Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön sagen.

Wer diesen Flyer im Nov. 2010 nicht erhielt, sei hier nochmals über die Aktion informiert.

Der Kostenvoranschlag für die Turmsanierung beträgt 102.500 Euro. Wir wollen noch in diesem Jahr mit einem Bauabschnitt beginnen und mit der stark beschädigten Frontseite des Turms fertig werden. Dieser hier erzielte Spendenbetrag ist aber ein grundsolider Baustein, der Mut macht, über neue Aktionen nachzudenken.

KONTAKT

Förderverein
Große Kirche und Georgskirche e.V.
c/o Rechtsanwalt und Notar
Günther Bethke
Köln-Berliner Str. 31
44287 Dortmund
TEL 0231.456009
MAIL grosse.georgskirche@email.de
WEB www.foerderverein.cw-john.de

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Dortmund
KtoNr 101 021 181
BLZ 440 501 99

THLOKOMELA! AUF DEUTSCHLANDTOURNEE

Junger Chor aus Namibia am 25. Mai 2011 um 19 Uhr in der Großen Kirche

THLOKOMELA! (deutsch: pass auf!) ein neuer erfrischender Chor aus Namibia mit einem reichhaltigen Repertoire traditioneller und christlicher Lieder, unterschiedlichen Grooves und Stimmungen.
Die 12 Mitglieder des Chores sind junge Erwachsene, fast alle aus dem Vorort Okahandja Park bei Windhoek, der Hauptstadt Namibias. Dieser Vorort ist eine Ansammlung von Blechhütten ohne Strom und Wasser. Trotz der allgegenwärtigen Armut zeichnen sich die Mitglieder von THLOKOMELA! dadurch aus, dass sie an ihrer Menschenwürde festhalten. Sie sehen sich darin durch ihren christlichen Glauben bestärkt.

Obwohl erst 2008 gegründet, hat der Chor schon einige beachtliche Erfolge erzielt. Bei Tourneen und Festivals überzeugte er mit Stimmqualität und Klangschönheit. Der Wechsel zwischen ruhigen und meditativen Liedern und Gospel sowie traditionellen afrikanischen Stücken nimmt das Publikum mit in das Leben der jungen Menschen des südlichen Afrikas.
Lebensfreude, der Kampf um Menschenwürde und ein ungebremster Optimismus – das ganze Gefühlsspektrum zwischen Himmel und Erde bringen THLOKOMELA! mit.

Wir freuen uns auf einen außergewöhnlichen Konzertabend (ca. 2 Stunden).

Der Eintritt ist frei!
Am Ausgang werden wir Sie um Spenden bitten, der Reinerlös des Konzerts ist bestimmt für Projekte für Aidswaisen. Informationen zu den Projekten liegen an dem Abend aus.

Veranstalter: Evangelische Kirche in Dortmund und Lünen, Dienststelle Weltmission / Ökumene und Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der Evangelischen Kirche von Westfalen (MÖWe)

Informationen bei Ute Hedrich, Tel. 540974 und Gerd Plobner, Tel.28662072

THLOKOMELA!

Ruhr-Nachrichten im Dezember 2010:

BACHS ORATORIUM FÜLLTE GROSSE KIRCHE

Aplerbecker Musiker, Sänger und Solisten

Aplerbeck. Bereits im dritten Jahr führten am vergangenen Sonntag der Konzertchor Aplerbeck und das erweiterte Aplerbecker Kammerorchester unter der Gesamtleitung von Kantor Norbert Staschik Teile des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach auf.
Die selten und in Aplerbeck erstmalig aufgeführte Kombination aus den Teilen eins, zwei, vier und sechs beinhaltet eines der schwersten Musikstücke für Trompete in der klassischen Musik. Sopranistin Renata Grunwald, Viola Haumann (Alt), Tenor Sandro Monti sowie Florian Fuckner (Bass) sangen als gern gesehene und gehörte Gäste die Arien und Rezitationen in der Vertonung der neutestamentarischen Weihnachtsgeschichte. Ebenfalls als Gäste dabei: sieben junge Mitglieder des Kinderchores Aplerbeck, die im ersten Teil des Oratoriums einen Choral im Wechsel mit einer Rezitation von Florian Fuckner sangen und ein schönes Symbol für die Vielseitigkeit auch im Nachwuchsbereich der Aplerbecker Musikwelt darstellten.
„Ich möchte die Kinder gern längerfristig an den Chor binden“, so Norbert Staschik, der sich mit seinem versierten Chor, den Musikern und Gästen über den begeisterten Beifall der Zuhörer in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche freute. Bib

Wer diesen Bericht als Werbung für den Konzertchor lesen möchte, kann sich gerne über die nächsten Projekte informieren oder einfach zu einer der Übungsstunden kommen. Ansprechpartner sind Kantor Norbert Staschik und Annette Fischer (Tel. siehe hinten, „Musikalische Angebote“)

Altistin Viola Haumann

über 50 Jahre Breitländer
www.dichtesdach.de

Breitländer-Bedachungs-GmbH
Dortmund-Aplerbeck

Aplerbecker Schulstraße 35
44287 Dortmund

Telefon (02 31) 45 54 12 und
(0 23 07) 92 33 98
Fax (02 31) 45 91 17

TORSTEN
KOSCHINSKI
DACHDECKERMEISTER

Steildach • Flachdach • Wandbekleidungen
Isolierungen • Bauklempnerei • Balkonsanierung

59439 Holzwickede Sölder Straße 129
Tel. 0 23 01 / 28 64 • Fax 0 23 01 / 91 41 62

BEMA
GmbH & Co. KG

Christian Behr
Maler- und Lackierermeister

Ihr Malerbetrieb

- Fassadengestaltung
- Treppenhausgestaltung
- Kreative Mal- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Lackierarbeiten
- Teppichboden und PVC
- Seniorenservice
- Wärmedämmarbeiten
- Naturfarben und Lehmputze
- Balkonbeschichtung

Archenbecke 4b • 44287 Dortmund-Aplerbeck
Telefon 0231.445282
Telefax 0231.443814
Hotline 0172.2702710

warych ◦ finzi ◦ bludau
Rechtsanwälte ◦ Notar

Erbrecht
Vertragsrecht
Baurecht

Michael Warych
Rechtsanwalt & Notar

Versicherungsrecht
Immobilienrecht

Familienrecht
Verkehrsunfallrecht
Miet- u. Pachtrecht

Michael Finzi
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Nachbarschaftsrecht
Strafrecht

Arbeitsrecht
Sozialrecht

Bärbel Bludau
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Sozialrecht

Forderungseinzug
Reiserecht

Rodenbergstraße 61 (Rodenbergcenter) · 44287 Dortmund
Tel.: (0231) 444 1004 · Fax: (0231) 444 0064
kanzlei@warych-finzi-bludau.de · www.warych-finzi-bludau.de

ATEMPAUSE

Konzert zur Passionszeit • Mitsingende gesucht

Atempause - unter dieses Motto hat der Chor TonArt das 11. Konzert in der Passionszeit gestellt.

Meditative Musik von der Frühklassik bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts wird vorgestellt, die von bekannten aber auch bisher weniger gesungenen Komponisten geschaffen wurde.

So werden unter der Leitung von Christian Scheike Werke von Gottfried August Homilius, César Franck, Peter Schindler und Felix Mendelssohn Bartholdy aufgeführt.

Neben solistischen Beiträgen wird Bettina Knorrek an der neuen Sölder Orgel spielen.

Für das Konzert lädt der Chor TonArt neue MitsängerInnen, vor allem Sopranistinnen, zur Mitwirkung ein. Mit den Proben zu den Werken von bekannten und bisher weniger gesungenen Komponisten wird jetzt begonnen.

PASSIONSKONZERT
3. April • 17 Uhr

ORT
Ev. Kirche Sölde
Sölder Str. 84

EINTRITT
AK + VKK 7,50 € • ERM 3,50 €
Karten erhalten Sie an der Abendkasse und im Vorverkauf in den Gemeindebüros der Georgsgemeinde in Aplerbeck, Ruinenstraße 37 und in Sölde, Sölder Str. 84

CHORPROBEN
Mittwochs, 20 Uhr

ORT
Ev. Gemeindehaus
Aplerbecker-Mark-Straße 3

KONTAKT
Ulrike Swoboda
Tel. 0231.487728

Chor Ton Art in der Petrikirche

KREIS - BLÄSERTAG 2011

111 Jahre Posaunenchor Aplerbeck

In diesem Jahr feiert der Posaunenchor Aplerbeck der Georgsgemeinde Dortmund sein 111jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet der alljährliche Kreis-Bläsertag diesmal in Aplerbeck statt.

Neben einer Bläservesper mit Posaunenchören aus ganz Dortmund und Lünen erwartet die Gäste auch ein informatives und unterhaltsames Programm rund um die Geschichte des PC Aplerbeck. Bei Sekt, Kaffe und Kuchen sind alle eingeladen das "runde" Jubiläum im Anschluss an die Vesper zu feiern.

Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores freuen sich über viele Gäste.

Konzert - Termine in aller Kürze

06.03. • 15.00 Uhr • Große Kirche
1. Musikcafé - Orgelmusik bei Kaffee und Kuchen. Norbert Staschik spielt und erläutert Werke von Bach, Liszt...

13.03. • 17.00 Uhr • Große Kirche
Kreisbläsertag/Posaunenchorjubiläum/Bläservesper

19.03. • 18.30 Uhr • Rathaus DO, Bürgersaal
Benefizkonzert des Blechbläser-Ensembles zum Weltwassertag

03.04. • 17.00 Uhr • Kirche Sölde
TonArt: ATEMPAUSE - Ein Konzert zur Passionszeit

10.04. • 17.00 Uhr • Große Kirche
Pop-Passion

25.05. • 19.00 Uhr • Große Kirche
THLOKOMELA! (deutsch: pass auf!) ein neuer erfrischender Chor aus Namibia mit einem reichhaltigen Repertoire traditioneller und christlicher Lieder, unterschiedlichen Grooves und Stimmungen.

29.05. • 17.00 Uhr • Große Kirche
5. Galakonzert

Zeit für eine gute Tasse Kaffee ...

Zeit für eine gute Tasse Espresso nimmt sich Nicole Plath gern einmal, sei es zu einem Buch, oder um ihre Gedanken für die nächste Predigt zu sammeln, oder um durchzuatmen.

Der „Espresso Öko, gemahlen“ zählt zu ihren Lieblingsprodukten aus dem Weltladen an der Georgskirche.
Es ist ein aromatischer, mild und leicht würziger Kaffee mit guter Cremabildung. Er ist in seinem Mahlgrad vorwiegend auf die Espressokannen nach ital. Vorbild abgestimmt und wurde von „Naturland“ zertifiziert. Der Kaffee wird von unserer Fair-Handelsorganisation „Gepa“ aus Nikaragua, Peru und Bolivien importiert. 250g kosten 4,30 €

Roman Herre, FIAN: Land Grabbing

Am Beispiel von Kenya und Kambodscha sowie den globalen Kontext wird Herr R.Herre über die neue Form der Kolonialisierung sprechen.

Fruchtbares Land wird im großen Stiel von finanziell starken Ländern und Firmen überwiegend in Afrika und Asien aufgekauft – „Land-Grabbing“ (Land an sich reißen).

TERMIN
31.03.2011
ORT
Gemeindehaus Ruinenstr. 37

Benefizkonzert Blechbläser-Ensemble Problech

Klassische Werke in speziellen Bearbeitungen und Originalwerke für große Blechbläser-Besetzung und Schlagwerk in der besonderen Akustik des Bürgersaals.

Der Erlös des Konzertes kommt dem Modellprojekt „Jeder Tropfen zählt“ in Bondo / Kenya zugute. 6.500 Menschen konnten durch diese Arbeit Zugang zu sauberem Trinkwasser bekommen. In weiteren Phasen sollen auch Schulen und weitere Häuser eine Wasserversorgung bekommen.

Der Weltladen Aplerbeck engagiert sich in besonderer Weise für diese Projekte und ist Mitveranstalter dieses Konzertes.

TERMIN
19.03.2011 • 18.30 Uhr
ORT
Bürgersaal im Dortmunder Rathaus, Friedensplatz

Alles Gute für Ihre Gesundheit!

MerkurApotheke

Dr. Stefan Schäfer ▪ Jasminstraße 5 ▪ 44289 Dortmund
Telefon 0231-400844 ▪ Fax 0231-400432 ▪ info@merkur-apotheke-dortmund.de

NUR BEIM FACHHANDWERK
STIMMT DER KUNDENDIENST
MIT GARANTIE

MEISTERBETRIEB
DER INNUNG FÜR
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK

Klare Sache Meisterleistung

Ihre Haustechnik ist unsere Sache. Unsere Spezialisten sind immer für Sie da und garantieren für Ihre Meisterleistung. **Rufen Sie uns an.**

0231/40501

Herbert Krause Meisterbetrieb
Sanitär-Heizung-Badrenovierung

Bodieckstraße 72
44289 Dortmund
Internet:
www.herbertkrause.de
E-Mail:
heizung_krause@t-online.de

GARDINEN TEPPICHBÖDEN BODENBELÄGE

KREATIVE RAUMGESTALTUNG STOCK

Sölder Straße 92
44289 Dortmund-Sölde
Telefon (02 31) 40 14 90
Telefax (02 31) 40 83 45
E-Mail
stock@kreative-raumgestaltung.de
www.kreative-raumgestaltung.de

POLSTERARBEITEN SONNENSCHUTZ VERDUNKLUNG

JUGENDFREIZEIT 2011

Ev. Freizeitheim Lehringen • freizeitheim-lehringen.jimdo.com

Dieses Jahr wollen wir mit euch eine Woche im schönen Niedersachsen verbringen.
Es geht nach Kirchlinteln in das Ev. Freizeitheim Lehringen: Das Haus und die Umgebung bieten uns viele Möglichkeiten aktiv zu sein oder einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Da das Haus ein Selbstversorgerhaus ist, werden wir natürlich auch zusammen kochen und essen. Nach Möglichkeit werden wir eine Kanutour unternehmen, uns auf den Drahtesel schwingen und abends am Lagerfeuer die Gitarrensaiten klingen lassen.Die Nähe zu Bremen lädt zu einem Städtetrip in die schöne Stadt an der Weser ein. Natürlich werden wir es uns nicht nehmen lassen, den Bremer Stadtmusikanten einen Besuch abzustatten.
Wir freuen uns auf eine schöne Woche mit euch!!!

TERMIN

13. - 20.08.2011

ORT

Kirchlinteln, Niedersachsen

LEISTUNGEN

An und Abreise mit dem Bus, 7 Übernachungen im im Freizeitheim, Vollverpflegung bei Selbstversorgung, Ausflüge und Eintrittgelder

REISEKOSTEN

TeilnehmerInnen der Ev. Georgs-Kirchengemeinde Dortmund zahlen 195 €, TeilnehmerInnen aus anderen Gemeinden zahlen 280 €

ANMELDUNG

- Gemeindebüro Ruinenstr. 37
- Die Zahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt auf 15 Personen
- Anmeldeschluss: 15.04.2011

LEITUNG

Nina Kröger: 0176.70149730
Katharina Ratnikow: 0160.94609711
N.N.

KOORDINATIION

Jürgen Stemkowicz: 0231.459426

Freizeitheim Lehringen

Jugendtreff Sölde in neuen Räumen

Am 22. Januar war es endlich soweit: Der Jugendtreff Sölde ist umgezogen! Mit großer Unterstützung der Pfadfinder, des Jugendausschusses und der Familie Biederbeck konnte der Umzug gestemmt werden. Ein riesiges Dankeschön an dieser Stelle!

Nun sind wir in unseren neuen Räumlichkeiten in der Hövelteichstraße 2 im orangenen Haus angekommen. Wir freuen uns riesig über unsere drei neuen Räume für die Kinder- und Jugendarbeit. Der Umbau hat viel Arbeit und viele Kosten verursacht, aber es hat sich gelohnt. Überzeugen Sie sich / überzeugt Euch selbst: Ab Anfang Februar startet unser buntes Programm. Einfach mal vorbei schauen. Wir freuen uns.

Jugendtreff Sölde, Hövelteichstr. 2
Tel.: 0231.402116
jugendtreff@georgsgemeinde.de

AUA, HILFE, HUNGER DURST

oder: Wenn Weihnachtsbäume sich wehren

„Aua, Hilfe, Hunger, Durst“
Diese vier Wörter waren wohl die am häufigsten gehörten am 08.Janurar 2011. Viele Jugendliche machten sich an diesem frühlingshaften Januarmorgen auf den Weg, um die Tannenbäume in der Umgebung einzusammeln. Wir begrüßten viele alte Hasen aus den letzten Jahren, aber auch neue Gesichter.
Gegen 9.00Uhr machten wir uns dann gut gelaunt und volksliedersingend an die Arbeit. Mit Hilfe der Firmen Riegger und Ungewitter, welche uns mit ihren Fahrzeugen und ihrer Muskelkraft tatkräftig unterstützen, ging uns die Arbeit zu Beginn noch leicht von der Hand. Doch nach etlichen Fuhren, die wir in Container der EDG zum Parkplatz der Aplerbecker Realschule brachten, wurden die Arme immer schwerer, die Tannennadeln stachen immer schlimmer und es stellte sich das Gefühl von Durst und Hunger ein. Zum Glück wurden wir durch Jürgen Stemkowicz mit reichlich frischen Brötchen versorgt, so dass wir unsere Tour zwar erschöpft, jedoch satt gegen 13.30 Uhr beenden konnten.

Der Erlös dieser Aktion kommt, wie auch in den vergangenen Jahren, der Jugend der Gemeinde zugute.

Das Tannenbaum - Team

JUGENDTREFF SÖLDE

Was geht wann ab?

Montag:

15:00-16:00 Uhr
Alter: von 8 - 10 Jahren
(an jedem ersten Montag im Monat)
Jugendtreff-Entdecker
„Ob Dinosaurier, Weltraum oder Ozean: Wir wollen mit Euch den kleinen Geheimnissen des Alltags auf die Spur kommen."

16:30 - 18:30 Uhr
Alter: ab 10 Jahren
Jungengruppe
„Fußball, Kickern, Tischtennis und mehr finden die Herren der Schöpfung hier."

Dienstag:

15:00-16:30 Uhr
Alter: von 5 - 9 Jahren
Kinderclub
„Es gibt immer etwas Besonderes, Spannendes oder Lustiges zum Spielen oder zum Basteln. Reinschauen lohnt sich."

17:00 - 19:00 Uhr
Alter: ab 10 Jahren
Voll dabei!
„Eine knackige Mischung aus Medien-, Spiel- und Kreativangeboten erwartet Euch. Etwas Leckeres zu essen gibt es hin- und wieder auch."

Mittwoch:

17:00-19:00
Alter: ab 10 Jahren
Be creative!
„Künstlerisches Austoben auf hohem Niveau. Hier wird Kunst noch selbstgemacht."

Donnerstag:

„Streetdance, HipHop und Jazzdance nach aktueller Musik"
16-17:15 Uhr ab 6 Jahren (Gruppe 1)
17:30-18:45 Uhr ab 10 Jahren (Gruppe 2)

Freitag

16:00 - 19: 00 Uhr
Alter: ab 11 Jahren
Weekend Starter
(14-täglich, 16-19 Uhr)
„Der Start ins Wochenende mit Film- und Medienworkshops und Brett- und Gesellschaftsspielen."

Weitere Informationen
- in den Schaukästen
- auf unserer Homepage
- direkt im Jugendtreff Sölde

Easy learning – Hausaufgabenhilfe
Wird nach Absprache zu flexiblen Zeiten von uns angeboten.
Fragt bitte nach im Jugendtreff Sölde !!!

Elektro - Geräte
Fernsehen - Video - Hifi
Satelliten - Technik
Ersatzteile

Hilfe für alle Fälle

400026
+
40416

Wencker

Jasminstr. 7

Glasreinigung Wilfried Koszalka

44359 Dortmund
Mengeder Strasse 670

Tel.: 0231/332550
Fax: 0231/3577991

Fachpraxis für Physiotherapie

Kurbad B. Höfler
Physiotherapeut

Schlagbaumstr. 165
44289 Dortmund (Sölde)
Telefon (0231) 40 05 46

Massagen, Lymphdrainage, Krankengymnastik
Fuß - Reflexzonen - Massage
Wärme + Kälteanwendungen
-alle Kassen zugelassen-
med. Fußpflege

Olheide

BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe im Trauerfall

Rosenstraße 39 • Dortmund-Sölde
Telefon (0231) 40 15 39

MIT FRISCHER FARBE

Jugendräume erhalten neuen Anstrich

„Mit frischer Farbe ins Jahr 2011“ Unter diesem Motto trafen sich vom 05.01. bis 07.01.20011 Ehrenamtliche, Hauptamtliche, Pfarrer/innen und Presbyter/innen im Gemeindehaus Mitte und der Baracke um zwei Räumen einen neuen Anstrich zu verpassen.

Viele fleißige Hände schwangen in den drei Tagen beherzt die Farbpinsel. Der Große Raum in der Jugendetage im Gemeindehaus Mitte wurde mit Leben und neuer Farbe gefüllt. Die Wände strahlen nun in einem dezenten Gelb und einen so genannten Eyecatcher bildet eine türkisfarbene Wand, auf welcher noch Wandtattoos angebracht werden. Durch helle, neue Möbel bekam der Raum endlich eine gerade Linie und bietet nun alle Möglichkeiten um sich wohl zu fühlen und produktiv arbeiten zu können.In der Baracke wurde mit dem gleichen Elan ein Raum Orange-Rot gestrichen. Durch Highlights auf der Wand gaben die fleißigen Maler dem Raum neues Leben und schafften die richtige Atmosphäre für spannende Billard- und Kickerturniere. Sie können sich noch kein richtiges Bild von den Umgestaltungen machen? Dann besuchen Sie uns doch einfach in der Ruinenstraße 37 und in der Weißen-Ewald-Straße 57 um sich in den neu gestalteten Räumen umzuschauen.

„Mach(t)Mut

24 Stunden-Event

Jugendkirche Dortmund

Jonglieren, Slagline, Improtheater, Tanzen, Bibliolog... dies sind nur einige Angebote die euch am Pfingstwochenende erwarten. Eingeladen sind alle ab 12 Jahren um mit uns gemeinsam einen ganzen Tag rund um und in der Jugendkirche JOIN US in Dortmund-Wambel zu verbringen. Los geht es am 11.06.11 um 12.00 Uhr. Ihr könnt euch vor Ort entscheiden, mit welcher mutigen Herausforderung ihr es aufnehmen möchtet. Dabei gilt es auch Grenzen zu entdecken, die ihr einzeln oder gemeinsam ausprobieren werdet. Für die Tagesgäste endet der Tag um 21.30, für die Übernachtungsgäste am 12.06.11 um 12.00 Uhr.

TERMIN

11.06. und 12.06.

ORT

Jugendkirche Dortmund,
Eichendorfstr. 31, 44143 Dortmund

KOSTEN

Tagesgäste 4 €
Übernachtungsgäste
(max. 60 Personen): 8 €

VERANSTALTER

Haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Ev. Jugend Dortmund/Lünen und JOIN US - Jugend macht Kirche

INFOS

Jürgen Stemkowicz: 0231.459426

Rock under the Cross IV in der Georgskirche

Ihr möchtet die Georgskirche schon immer einmal im Licht der Scheinwerfer sehen? Ihr möchtet schon immer einmal auf dem Kirchenparkett ein Tänzchen hinlegen und die Lieder lauthals mitsingen? Dann kommt ihr nicht daran vorbei, das von der Jugend der Georgsgemeinde geplante Konzert zu besuchen.

Am 26.März 2011 startet „Rock under the Cross IV“ in die nächste Runde. Vier junge, motivierte Bands aus dem Dortmunder Raum wollen dir an diesem Abend ihr Können zeigen und dich mit den melodischen Klängen ihrer E-Gitarren, Bässe, Schlagzeuge und ihren Rockröhren unterhalten.

Natürlich ist für euer leibliches Wohl an diesem Abend auch gesorgt.
Nun bleibt nichts mehr zu sagen, außer: „Wir freuen uns, dich am 26.März 2011 ab 19.00 Uhr in der Georgskirche zu „Rock under the Cross IV“ begrüßen zu dürfen!“

Weitere Informationen entnehmt bitte den Plakaten, welche Anfang März in allen Gemeindehäusern und Schaukästen aushängen werden.

IMMER ZUERST DIE JUNGS!

Bibfit-Programm im Kindergarten

„Immer zuerst die Jungs!“, schimpfte Laura, als sie hörte, dass die Jungen schon einen Tag früher als die Mädchen mit dem BibFit –Programm anfangen durften. BibFit wollte Laura nämlich auch gerne werden. Was BibFit ist? Na, die Abkürzung für „Bibliotheks-Fit“ angeboten von den Mitarbeiterinnen der Katholischen Öffentlichen Bücherei Sölde, versucht dieses Programm, bei den Maxi-Kindern des Kindergartens Interesse und Freude an Büchern zu wecken. Um die Bücherei und ihr Angebot kennen zu lernen, dürfen die Kinder in Begleitung einer Mitarbeiterin und eines Elternteils viermal an einer Veranstaltung teilnehmen. Schon beim ersten Mal lauschten sie begeistert den vorgelesenen Geschichten. Zwischen den einzelnen Treffen können die Kinder auch ein Buch mit nach Hause nehmen; aber auch Kassetten, CD`s und Spiele können in der Bücherei ausgeliehen werden.

Nach der vierten Veranstaltung erhalten die Kinder dann ihren „Bibliotheks-Führerschein“. Bis dahin bleibt es für die Mädchen allerdings dabei:“Immer die Jungs zuerst!“

Bibfit in der KÖB Sölde

DISCO-FOX

für Menschen ab 30

GEMEINDESAAL MARK

Schwerter Str. 284
Eingang neben dem Kindergarten

jeden 2. Freitag im Monat
20 Uhr bis 22 Uhr

INFOS:
Reinhard und Cornelia Ohm
TEL 455729

- die Frau, die für Neues offen ist
- die Frau, die sich in Gesellschaft anderer Frauen wohl fühlt
- die Frau, die interessiert ist an gesellschaftlichen, kulturellen und religiösen Themen
- die Frau, die innerhalb ihrer evangelischen Gemeinde ihren Platz sucht
- die Frau, die gerne singt
- die Frau, die mit ihrer Lebenserfahrung und ihrem persönlichen Hintergrund für andere Frauen eine Bereicherung sein kann
- die Frau, die einmal monatlich einen Nachmittag Zeit hat

Sind Sie diese Frau?

Dann würde Ihre Evangelische Frauenhilfe Sölde Sie gern kennenlernen. Damit Sie sich ein Bild von uns machen können, schauen Sie doch einfach mal vorbei. Unser aktuelles Programm für die kommenden drei Monate finden sie gleich nebenan. Trauen Sie sich, bei uns reinzuschnuppern. Oder rufen Sie uns an:
Heidrun Krallmann Tel. 401335; Erika Stork Tel. 40621

Frühstückscafé
>MARKant<

Wir laden herzlich zum Frühstückscafé MARKant in das Gemeindezentrum Aplerbecker-Mark-Str. 3 ein.
Unser Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, sich morgens auf ein Stündchen zu treffen.

Jeden 2. Donnerstag im Monat können Sie von 9 - 11 Uhr Frühstücken (selbstverständlich zum Selbstkostenpreis), Klönen, Informationen austauschen und vieles mehr.

Informationen/Kontakt

Nicole Plath	0231.443376
Dagmar Gravert	0231.447042
Ulrike Mandelartz	0231.456529
I. Konrad	

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeindezentrum Mark
direkt an der
MARKER MEILE
GUTES GANZ NAH

MOTO-ARCHE IM ELFTEN JAHR

Im Jahre 2000 gegründet, geht die Moto-Arche für Biker schon ins elfte Jahr. Manche sind von Anfang an dabei, aber immer wieder gibt es neue Gesichter, und Neue sind gerne gesehen. Jeden zweiten Dienstag im Monat trifft man sich um 20.00 Uhr in der Arche. Dabei werden Neuigkeiten ausgetauscht und Touren geplant. Beim ersten Treffen im Neuen Jahr zeigte Gemeindereferent Markus Simon bei Feuerzangenbowle ein Video von seiner großen Nahost- Bikertour.

Die erste Tagestour in diesem Jahr führt uns am Sonntag, 16.April, ins Münsterland. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Arche. Die beiden größeren Touren sind geplant vom 30.6.-3.7. ins Weserbergland und vom 29.8.-4.9. in den Schwarzwald. Interessierte melden sich einfach bei Pfr. Klaus Knorrek. Aktuelle Informationen stehen jeweils auf georgsgemeinde.de.

DANKE-ABEND IN DER ARCHE

MitarbeiterInnen feierten im Gemeindehaus

Am letzten Freitag im Januar dankten Pfr. Knorrek und die Bezirkspresbyter allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für allen Dienst in der Gemeinde, vor allem in der Arche. Auch ein praktisches Geschenk mit Gemeinde-Logo wurde verteilt.

Über 70 Gäste aus allen Gruppen und Kreisen hatten sich eingefunden, um mit selbst gemachtem Pfefferpotthast, Chili con carne, Nachtisch und reichlich Getränken, Musik vom Posaunenchor und von Allround-Stimmungsmusiker Viktor Rotgang einen gemütlichen Abend zu verbringen. Dabei kam natürlich auch der Humor nicht zu kurz mit einem witzigen Anspiel der Bezirkspresbyter und einem neuen Lied, das das Arche-Leben in der Weißen-Ewald-Straße humorvoll beschrieb.

MitarbeiterInnen feierten in der Arche

Ihr Partner für Qualität & Sicherheit

Elektro-
Ebbinghaus

Installation - Kundendienst - Verkauf

Dortmund ☎ 44 13 27

www.elektro-ebbinghaus.de

Vollkorn - Bäckerei

mit
Osttiroler Getreidemühle

Naturkostwaren

Markus Breimhorst

Ravensweg 2
44287 Dortmund-Aplerbeck
Tel./Fax.4440671

Wir sind ein Betrieb, der von Abcert AG kontrolliert wird und führen täglich frische Backwaren wie z.B. Vollkorn-Brote, Brötchen, Stuten und Dauerbackwaren. Das Getreide von den Bioand-Bauern aus Bergkamen und Bönen wird auf der hauseigenen Osttiroler Getreidemühle täglich frisch vermahlen. Neben unseren Backwaren führen wir noch ein kleines Naturkostsortiment, sowie Eier, Milchprodukte und Kartoffeln.

Unser Geschäft am Ravensweg 2 ist Mo–Fr 07 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr und Sa von 07 - 13 Uhr geöffnet.

SERVICE FÜR BAD UND WÄRME...

wilbrand haustechnik

heizung · klima · sanitär

Bad-Design · Solaranlagen · Rohrbruchortung · Gasrohrsanierung · Öl, Gas und Brennwerttechnik · Kundendienst

Körnebachstraße 95
44143 Dortmund

Telefon: 0231/121908
Telefax: 0231/127227

E-Mail: info@wilbrand.info
www.wilbrand.info

Blumen Will

Aplerbecker Straße 505
44287 Dortmund
Telefon (02 31) 44 79 55

Traumhafte Brautfloristik
für Ihren schönsten Tag

FRAUENABENDKREIS SÖLDERHOLZ

Leitungswechsel im Frauenabendkreis

Unsere Leiterin Hannelore Martin haben wir nach 36 Jahren am 1. Adventssonntag 2010 in einem Festgottesdienst aus ihrem Amt feierlich verabschiedet. Wir verdanken ihr unzählige frohe, besinnliche, anregende und erlebnisreiche Stunden in herzlich-harmonischer Verbundenheit. Wir freuen uns sehr, daß sie auch weiterhin zu uns gehört ! In ihrem Sinne setzt das neue Führungsteam mit Ingeborg Munzel, Renate Siebel und Renate Rüpprich wie bisher das wöchentliche Programmschema mit Tanzen, Singen, Vorträgen, Ausflügen pp. und der Bibelstunde unter Leitung von Herrn Dr. Möring-Plath fort. Unser Programm kann angefordert werden. Herzlich einladen möchten wir zur Bibelstunde in der Regel am letzten Mittwoch im Monat, die allen Gemeindemitgliedern offen steht. Weil unser Tanzkreis aus Altersgründen sehr geschrumpft ist, würden wir uns über jeden Neuzugang sehr freuen.

Wir treffen uns regelmäßig an jedem 1. Mittwoch im Monat unter Leitung von Regina Reinbacher im Gemeindehaus Am Mühlenwinkel 37. In fröhlicher Atmosphäre lernen wir Volkstänze aus verschiedenen Regionen unserer Erde kennen. Der Kostenbeitrag beträgt jeweils 2,-- Euro.

Gäste sind in unserem Frauenabendkreis jederzeit herzlich willkommen.

ES WIRD WUSELIG

Eine neue Krabbelgruppe startet inSölde

„Hallo, hallo, schön, dass Du da bist!“ So oder so ähnlich wird es ab April aus dem katholischen Gemeindehaus an der Sölder Straße zu hören sein.
Am 08.04.2011 treffen sich dort zum ersten Mal und dann immer freitags vormittags mehrere Mütter mit ihren Krabbelkindern zum gemeinsamen Spielen.
Unsere Kinder, die alle ca. 1 Jahr alt sind, können sich kennenlernen und miteinander um die Wette krabbeln. Es wird gesungen, musiziert, gebastelt, erzählt und vor allem mit allen Sinnen die Welt erforscht. Wir als Mütter haben darüber hinaus die Möglichkeit, uns mit anderen über die alltäglichen Erfahrungen und Fragen des Elternseins auszutauschen.

Wer uns für unseren Neuanfang noch Spielzeug spenden möchte, kann sich gerne bei mir melden: Astrid Munzel, Telefon: 39 50 797.

Wir freuen uns auf viele ereignisreiche, spannende Vormittage und nette Begegnungen mit der Gemeinde.

TERMIN
08.04.2011
ORT
Kath. Gemeindehaus, Sölder Str.
INFOS
Astrid Munzel, Tel. 3950797

IN UNSERER GEMEINDE verstarben

Friedrich Wilhelm Kemmer (88 Jahre) • Helmut Graul (81 Jahre) • Anna Hirschberg (90 Jahre) • Hannelore Köhler (85 Jahre) • Hildegard Tüttemann (80 Jahre) • Irmgard Klenner (75 Jahre) • Franz-Anton Schuster (90 Jahre) • Helene Gisela Greger (74 Jahre) • Horst Schüler (56 Jahre) • Friedhelm Stock (80 Jahre) • Wilhelm Wilmes (70 Jahre) • Waltraut Mollenhauer (82 Jahre) • Karl-Heinz Becker (81 Jahre) • Ingeborg Lux (73 Jahre) • Eva Herta Franke-Besewski (86 Jahre) • Hans Jürgen Breitländer (67 Jahre) • Johanna Eckhardt (94 Jahre) • Harry Karl Rudolf Albert Smektala (82 Jahre) • Helga Lorenz (81 Jahre) • Hildegard Demandt (88 Jahre) • Dr. Friedrich-Wilhelm Lueg (71 Jahre) • Hans Dieter Srol (57 Jahre) • Ortrud Paula Friederike Schallenberg (93 Jahre) • Bernhild Elise Erika Bohne (88 Jahre) • Edelgard Meyerling (70 Jahre) • Anneliese Petronella Traub (76 Jahre) • Gisela Kott (76 Jahre) • Heinz Otto Wilhelm Rummenhöller (94 Jahre) • Else Eisenberg (92 Jahre) • Viktor Solin (68 Jahre) • Kurt Seidler (86 Jahre) • Edith Erika Liebig (81 Jahre) • Helga Theresia Niekamp (83 Jahre) • Friedhelm Stock (80 Jahre) • Randolf Ferch (75 Jahre) • Margarete Duggel (87 Jahre) • Ingrid Schmied (84 Jahre) Hilde Erna Raubenheimer (88 Jahre) • Kurt Hill (71 Jahre) • Emma Maria Eisenberg (96 Jahre) • Hertha Kersting (85 Jahre)

IN UNSERER GEMEINDE wurden getauft

Malia Neumann • Samuel Kirk Schlüner • Leonard Baer • Benjamin und Julian Krol • Mike Hennemann • Christian Oesterreich • Leni Jakubowski • Jonas Alexander Redlich • Jannis Boje • Levi Elias Alker • Demian Netz • Constantin Netz • Jan-Hendrik Horsthemke • Mona Annika BoehnkeWortelmann

IN UNSERER GEMEINDE feierten Goldene Hochzeit

Doris und Gerwald Grawer

GOTTESDIENSTE

Datum	9.30 Uhr Georgskirche	11 Uhr Aplerbeck-Mark	9.30 Uhr Kirche Sölde	11 Uhr Sölderholz
Fr, 04.03. WGT	**15 Uhr – St. Ewaldi** Ök. Weltgebetstag-Gottesdienst		15 Uhr - Ök. Weltgebetstag-Gottesdienst	15 Uhr – St. Bonifatius, Lichtendorf, Ök. Weltgebetstag-Gottesdienst
So, 06.03.	Gottesdienst	Familiengottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 12.03.	17 Uhr – Taufgottesdienst	-	-	-
So, 13.03.	Kirchentags-Gottesdienst	-	Gottesdienst mit Gospel-Workshoppräsentation	Gottesdienst
So, 20.03.	Vorstellungsgottesdienst (Bezirk Arche)	Vorstellungsgottesdienst (Bezirk Mark)	Vorstellungsgottesdienst (Bezirk Sölde)	Vorstellungsgottesdienst (Bezirk Sölderholz)
So, 27.03.	10 Uhr - Festgottesdienst – Silberne Konfirmation – Bezirke Arche, Mitte, Mark	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
So, 03.04.	Gottesdienst	Familiengottesdienst	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 09.04.	17 Uhr – Taufgottesdienst	-	-	-
So, 10.04.	Vorstellungsgottesdienst (Bezirk Mitte) 11 Uhr – KonfiGottesdienst	Gottesdienst mit Frauenhilfe Mark	Gottesdienst mit Frauenhilfe Sölde	Gottesdienst
So, 17.04.	Gottesdienst mit Taufen*	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
Do, 21.04. Gründonnerstag	19 Uhr – Gottesdienst mit Tischabendmahl	19 Uhr – Gottesdienst mit Tischabendmahl	19 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	-
Fr, 22.04. Karfreitag	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 23.04. Karsamstag	22 Uhr - Gottesdienst mit Taufen*	-	-	-
So, 24.04. Ostern	**7 Uhr – Andacht Ev. Friedhof** Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo, 25.04. Ostermontag	-	Familiengottesdienst	11 Uhr - Gottesdienst mit Taufen*	-
So, 1.05.	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	17 Uhr - Familiengottesdienst zum Abschluss der KiBiWo	Gottesdienst
So, 08.05.	**10 Uhr – Große Kirche** Konfirmationsgottesdienst -Bezirk Arche-	Gottesdienst mit Abendmahl	Gottesdienst	Gottesdienst

GOTTESDIENSTE				
Datum	**9.30 Uhr Georgskirche**	**11 Uhr Aplerbeck-Mark**	**9.30 Uhr Kirche Sölde**	**11 Uhr Sölderholz**
Sa, 14.05.	-	18 Uhr – Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden	14 Uhr - Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl - Bezirk Sölde	-
So, 15.05.	**10 Uhr – Große Kirche** Konfirmationsgottesdienst - Bezirk Mark	-	10 Uhr - Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl - Bezirk Sölde	Gottesdienst
So, 22.05.	**10 Uhr – Große Kirche** Konfirmationsgottesdienst - Bezirk Mitte	Gottesdienst	10 Uhr - Konfirmationsgottesdienst -Bezirk Sölderholz	-
So 29.05.	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst	Gottesdienst
Do, 02.06. Himmelfahrt	Gottesdienst	-	10 Uhr – Festgottesdienst Silberne Konfirmation – Bezirke Sölde, Sölderholz	-

* Taufen sind grundsätzlich in allen Gottesdiensten möglich. Nur in Gottesdiensten, in denen das Abendmahl gefeiert wird, findet keine Taufe statt. Zur Terminabsprache nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrer Pfarrerin/Ihrem Pfarrer auf.

Gottesdienste für Kinder und Jugendliche (nicht in den Schulferien)

Gemeindehaus Arche:
- KiKiSa – KinderKirche am 3. Samstag im Monat, 10-12 Uhr

Georgskirche Mitte:
- Konfirmandengottesdienste am 2. Sonntag im Monat, 11 Uhr

Gemeindehaus Mark:
- Familiengottesdienste mit Mittagessen, 1. Sonntag im Monat, 11 Uhr

Bezirk Sölde/Sölderholz im Gemeindehaus Sölde:
- KiKiSa – KinderKirche am Samstag, 26.03. - 10-12 Uhr

Gottesdienste in den Seniorenzentren und der LWL-Klinik

Caritas - Altenzentrum St. Ewaldi	2. (mit Abendmahl) und 4. Mittwoch im Monat, 10 Uhr
CMS-Pflegewohnstift Rodenbergtor	1. und 3. Mittwoch im Monat, 10.30 Uhr
AWO-Seniorenzentrum Rodenberg	3. Donnerstag im Monat, 10.30 Uhr
Seniorenheim Rosenpark	3. Freitag im Monat, 15.30 Uhr
Auferstehungskirche (LWL-Klinik)	sonn- und feiertags, 10 Uhr

KINDER UND JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendbüro: Jürgen Stemkowicz • Weiße-Ewaldstr. 57 • 44287 Dortmund • Telefon 459426 • Mobil 0151.57684960 • j.stemkowicz@georgsgemeinde.de
Öffnungszeiten: Mo 13-15 / Mi 14.30-17.30 / Fr 09-11 Uhr

Jugendtreff Sölde: Elke Michalski, Sebastian Gaffran • Hövelteichstr. 2 • 44289 Dortmund • Telefon 402116 • jugendtreff@georgsgemeinde.de

Arche

KonfiTreff in der Baracke	Mo	19:00	Mareike Zehender	455849
Spielegruppe	Do	16:00	Petra Kallisch	718905
Tänzerische Früherziehung	Mi	16:00	Sandra Ratnikow	1895294
Ü 18 Treff in der Baracke	Do	19:00	Jürgen Stemkowicz	459426
Bandprobe	Mi	17:00		

Mark

Kindergarten			Sabine Schmidt	441268
Krabbelcafé	Do	09:30	über Hausmeister	455729
Spielgruppen	Mo, Mi, Fr		Heike Rolfsmeier	7248833
Eltern-Kind-Gruppe	Di, Do		FamBildStätte	8494404
Jungschar	Do	16:30	Kristina Kurz	452688

Mitte

Kindergarten			Andrea Petrusch	443977
schorschKids	1. Mo	16:00	Jürgen Stemkowicz	459426
Jugend schorscht	Mi	18:30		
KonfiTreff im Tschikitschoba	2.+4. Mo	18:30		
Spielgruppe, 2-3 J.	Mo, Do, Di, Fr	09:00 - 11:30	Ursula Gruhl Astrid Allmendinger	456423 459682
Mädchengruppe	Fr	15:30	Katharina Ratnikow	

Sölde

Kindergarten			Brigitte Kehe-Zöllkau	402779

MÄNNER

Mark

Männertreff	3. Do	19:30	Heinz Stöcker Klaus Pichotka	441927 455644

Mitte

Ev. Männerverein		19:30	Horst-Erhardt Knoll	400682

Sölderholz

Männerkochkurs I	1. Mo	19:00	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680
Männerkochkurs II	2. Mi	19:00		

Sölde

Männerrunde Sölde	1. Di	19:00	Gerd Rethmeier	02383.913415

FRAUEN

Arche

„Seitensprung“ - Gymnastik für Frauen	Do	20:00	Margret Purps	452875
AA-Frauengruppe	Mo	19:00	Bärbel Gebelhoff	452429
Bezirksfrauen	4. Mi	15:30	Christel Bieberstein	202862
Frauenhilfe	2. Mi	15:00		
Handarbeitstreff	Mo	15:00	Margret Purps	452875
Ü 50 Frauentreff	2. Mi	19:30	Bärbel Gebelhoff	452429
Klönabend	1.+3. Mi	20:00	Gisela Zehender	455849

Mark

Handarbeitsklön	Mo	15:00	Marianne Kaprolat	441738
Handarbeitstreff	Mi	09:00	Karin Jülich	456593
Frauenrunde	2. Di	19:30	Hildegard Hahn Bärbel Gailing	485041 481751
Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Sigrid König Dagmar Gravert Marianne Kaprolat Jutta Zielke	440730 447042 441738 445149

FRAUEN

Mark

Bezirksfrauen	3. Mo	9:30	Sigrid König	440730
Meditatives Tanzen	1. Di	20.00	Brigitte Wemhöhner	455738
Frauentreff Mark	3. Di	20.00	Bigit Kirchner Marita Grotemeyer	445198 4460607

Mitte

Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Brigitte Behr Doris Arend Marianne Winkler	4440570 452319 441570
Bezirksfrauen	letzt. Mi	15:00	Brigitte Behr	4440570

Sölderholz

Frauenabendkreis	Mi	19:30	Ingeborg Munzel	403287
Frauenhilfe	2. Mi	15:00	Margret Breidenstein	40730
Frauenhilfe - Gesprächskreis	4. Mi	15:00		
Frauenhilfe - Singkreis	3. Mi	15:00	Renate Hindrichs	409104

Sölde

Donnerstagskreis	1. Do	19:30	Erika Stork	40621
Frauenabendkreis	Di	19:00	Sabine Böttcher	402692
Frauenhilfe	3. Mi	15:00	Heidrun Krallmann Erika Stork	401335 40621
Ü-30 Frauen	2. Mi	20:00	Antje Gellhaus	4940125
Töpfergruppe	Mi	09:00	Bärbel Kluge	40622

SENIORINNEN UND SENIOREN

Arche

Seniorengymnastik	Mo	10:00	Renate Windte	454028

Sölde

Gymnastikkreis	Mo	15:00	Sabine Böttcher	402692

Sölderholz

Seniorenkreis Frühstück	2. Do	9:00	Ruth Potthoff	402531
Senioren-Teestube	letzt. Di	15:30	Anfragen unter	400472

SENIORINNEN UND SENIOREN

Mitte

Gemeindecafé	Do	14:30	Marlies Demski	443742

MUSIKALISCHE ANGEBOTE

MARK

Kirchenchor „TonArt“	Mi	20:00	Ulrike Swoboda Christian Scheike	487728 556178
Gitarrengruppe	Mi	15:30	Jochen Schmitt	4508253
Flötengruppe	Mo	18:45	Brigitte Wemhöhner	455738
Offenes Singen (letzer Mi im geraden Monat)	Mi	17:00	Jochen Schmitt	4508253

Mitte

Posaunenchor Aplerbeck	Mo, Fr	19:00	Renate Großmann	448686
Kirchenchor Aplerbeck	Di	19:30	Norbert Staschik	7212561
Kinderchor 5-8 Jahre	Mi	15:30		
Kinderchor ab 9 Jahre	Mi	16:15		
C-Flötengruppe /Fortgeschrittene	Do	16:45		
C-Flötengruppe/Anfänger	Do	17:15		
Konzertchor Aplerbeck	2.,4. Do 1. Sa	20:15 11:00		
Alt-Flötengruppe	Fr	15:00		
Gitarrengruppe Fortgeschrittene	Fr	16:00		
Jugendchor	Fr	17:00		
Jugendband (Georgskirche)	2. So	17:00		

Sölde

AdHoc - Gospelchor	1. So	20:00	Doris Biederbeck	400660
Bläserkreis	Do	20:00	Friederike Kleinschnittger	445310
Flötenkeis	Fr	18:00	Heike Meyer	40665

Sölderholz

aCHORd Gospelchor	Di	20:00	Bettina Knorrek	9785612
Ökumenischer Kirchenchor	Do	19:30		
aCHORd-Kids I (ab 1. Schuljahr) aCHORd-Kids II (ab 4 .Schuljahr) Jungenchor (ab 1. Schuljahr)	Mo Mo Di	15:15 16.30 15.30		

JEDERMANN UND JEDEFRAU

Arche

Kreuzbundgruppe	Di	18:30	Hubert Rosik	440775
MotoArche	2. Di	20:00	Hans-Jürgen Henning Jörg Rautenberg	251617 403281
Oldie-Tanztee	3. Fr	17:00	Gisela Zehender Gerdi Zakrzewski	455849 453325
Yoga für Jedermann	Fr	9:30	Gabi Tetzlaff	447500
Disco Fox und mehr	2. Fr	19:30	Cornelia und Reinhard Ohm	455729

Mark

Frühstückscafé Markant	2. Di	9:00	Nicole Plath Dagmar Gravert Ulrike Mandelartz	443376 447042 486529
Kleidermarkt - Team	ca. zwei Wochen vor Kleidermarkt		Elke Hans Birgit Sauerwein	447465 4461990
Familiengottesd.Vorbereitungskreis	nach Abspache		Beate Rensinghoff	1894644

Mitte

Weltgruppe/Partnerschaft GENO/Kenya	2. Mi	19:30	Allmut Vierling	4460775
Partnerschaft Breslau/St. Hedwig-Stiftung			Bärbel Gailing	481751
Kochteam	14tgl.	12:00	Ingrid Göbel	452961
Bibelgesprächskreis	1. Mi	19:30	Marit Günther	443496
Anonyme Alkoholiker	Do	19:30	--	--

Sölde

Café - Team	n.V.		Ulli Böttcher	402692
Eine-Welt-Kreis	3. Do	20:00	Ingrid Baer	400524
Klabauterbunt	nicht am 1. So	20:00	Ulli Böttcher	402692
Tanzkreis Sölde	Di	15:00	Regina Reinbacher	459293
Hauskreis Sölde/Sölderholz	n. V.		Elli und Ulrich Heinz	401174

Sölderholz

Bibelstunde	letzt. Mi	20:00	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680

FUNKTIONEN

Arche

Pfarrer	Klaus Knorrek	9785612	k.knorrek@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Heinz Bocian	458045	
	Bernhard Karp	9482033	
	Reiner Rosga	456565	
	Klaus Schmidt	459243	
	Mareike Zehender	455849	
Gruppenvertretung	Bärbel Gebelhoff Hubert Rosik	452429 440775	
Gemeindebüro	Bärbel Gebelhoff	452741	buero.arche@georgsgemeinde.de
Hausmeister	Werner Hecker	453325	

Mark

Pfarrerin	Nicole Plath	443376	n.plath@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bärbel Gailing	481751	
	Dagmar Gravert	447042	
	Dorothe Friedrich	403669	
	Ulrike Mandelartz	486529	
	Ulrich Wemhöhner	455738	
Organistin	Gaby Maile	403281	
Gruppenvertretung	Heinz Stöcker	441927	
Hausmeister und Küster	Reinhard Ohm	455729	r.ohm@georgsgemeinde.de

TORSTEN
KOSCHINSKI
DACHDECKERMEISTER

Steildach • Flachdach • Wandbekleidungen
Isolierungen • Bauklempnerei • Balkonsanierung

59439 Holzwickede Sölder Straße 129
Tel. 0 23 01 / 28 64 • Fax 0 23 01 / 91 41 62

FUNKTIONEN

Mitte

Pfarrerin	Marit Günther	443496	m.guenther@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Klaus Bade	454024	k.bade@georgsgemeinde.de
	Gudrun Müller	1304943	
	Rüdiger Nell	445245	
	Beate Rensinghoff	1894644	
	Gerda Solibieda	454871	
Gruppenvertretung	Ursula Gruhl	456423	
Gemeindebüro	Kirsten Daniels Silke Rothenberg	443279 443275	buero.aplerbeck@georgsgemeinde.de
Hausmeister und Küster	Adolf Kremer	0151.56745863	
Küsterin Große Kirche	Kornelia Schellnock	0171.5354634	

Sölderholz

Pfarrer	Dr. Burkhard Möring-Plath	400680	b.moering-plath@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bettina Donìè	4750393	
	Karlheinz Köthe	400594	
	Martin Schleifer	7282484	
	Claudia Krause	40501	

Sölde

Pfarrer	Dietrich Biederbeck	400660	d.biederbeck@georgsgemeinde.de
Presbyter des Bezirks	Bernd Ruhnau	402356	
	Barbara Finzi	409580	
	Dirk Schmiedeskamp	403537	
	Ulrich Böttcher	402692	
	Antje Gellhaus	4940125	
Gemeindebüro	Brigitte Jesche	409101	buero.soelde@georgsgemeinde.de
Küster	Johannes Nazarenus	403500	

Kirchenmusik (Schwerpunkt Sö/Sh)	Bettina Knorrek	9785612	b.knorrek@georgsgemeinde.de
Kirchenmusik (Schwerpunkt Mark, Mitte, Arche)	Norbert Staschik	7212561	n.staschik@georgsgemeinde.de
Kinder- und Jugenddiakon	Jürgen Stemkowicz	459426	j.stemkowicz@georgsgemeinde.de

WOHNORTNAH - IMMER WAS LOS

Die Gemeindehäuser ...

APLERBECK - ARCHE

Weiße-Ewald-Str. 57, 44287 DO
Hausmeister: Werner Hecker
Tel 0231.453325
kuester.arche@georgsgemeinde.de

APLERBECK - MARK

Ruinenstr. 37, 44287 DO
Hausmeister und Küster: Reinhard Ohm
Tel 0231.455729
kuester.mark@georgsgemeinde.de

APLERBECK - MITTE

Ruinenstr. 37, 44287 DO
Hausmeister und Küster: Adolf Kremer
Tel 0151.56745863
Küsterin Große Kirche: Kornelia Schellnock
Tel 0171.5354634
kuester.mitte@georgsgemeinde.de

SÖLDE

Sölder Str. 84, 44289 DO
Hausmeister und Küster: Johannes Nazarenus
Tel 0231.403500
kuester.soelde@georgsgemeinde.de

SÖLDERHOLZ

Am Mühlenwinkel 37 , 44289 DO
Hausmeisterin: Elke Driesner
Tel 0231.400476

WOHNORTNAH - IMMER FÜR SIE DA

Die Gemeindebüros ...

ARCHE
Gemeindebüro

DO, 9-12 Uhr

Bärbel Gebelhoff
Weiße-Ewald-Str. 57, 44287 DO
Tel 0231.452741
FAX 0231.452733
buero.arche@georgsgemeinde.de

APLERBECK
Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

MO, DI, DO, FR 9-12 Uhr

DI 15 - 16.30 UHR

DO 15 - 17.30 UHR

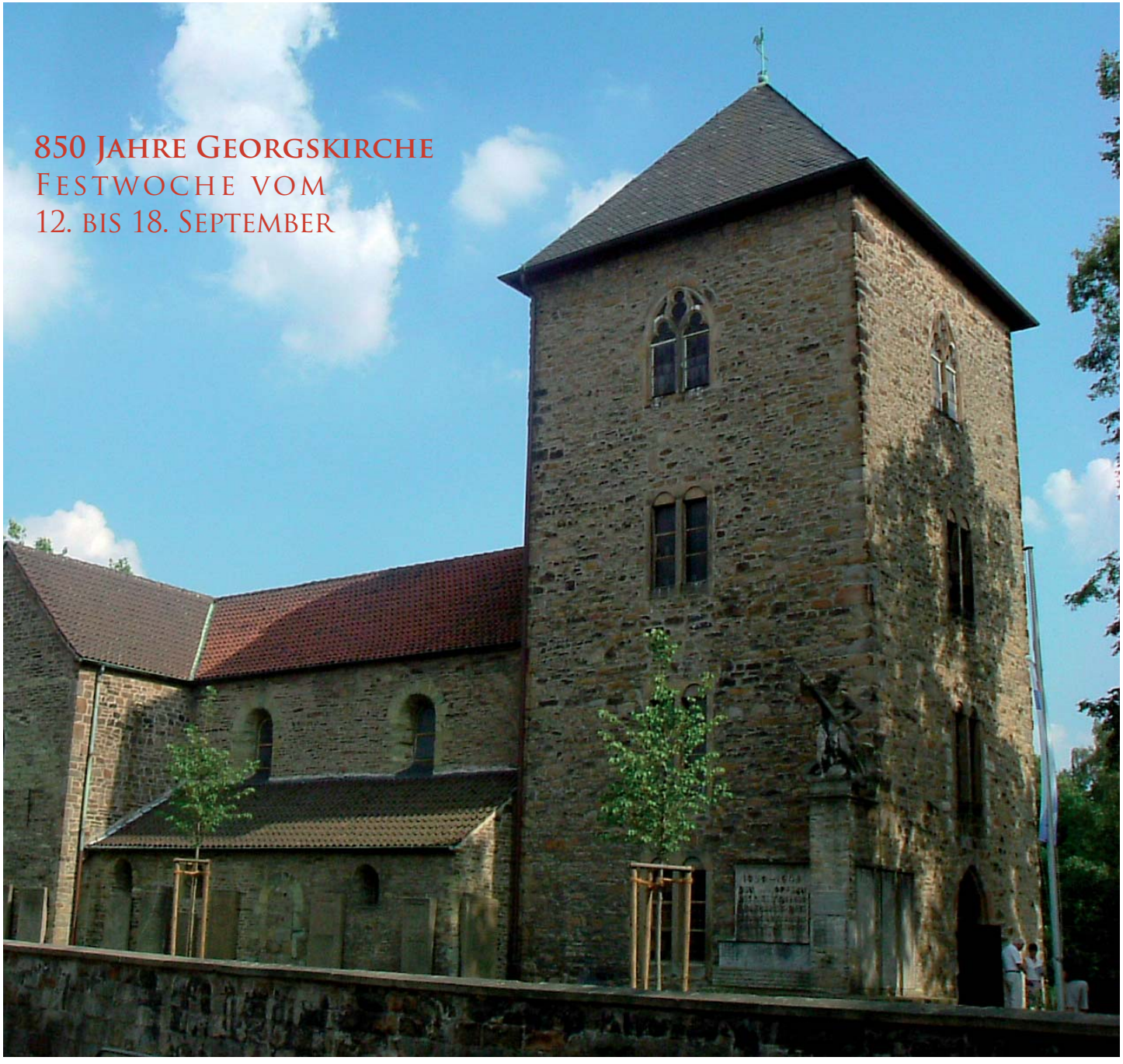
MI geschlossen

Silke Rothenberg und Kirsten Daniels
Ruinenstr. 37, 44287 DO
Tel 0231.443279
FAX 0231.443275
buero.aplerbeck@georgsgemeinde.de

SÖLDE
Gemeindebüro

DI+FR 10-12 Uhr
DO 15-17 Uhr

Brigitte Jesche
Sölder Str. 84, 44289 DO
Tel 0231.409101
FAX 0231.408142
buero.soelde@georgsgemeinde.de


850 Jahre Georgskirche
Festwoche vom
12. bis 18. September